

tips

Ried

total. regional.

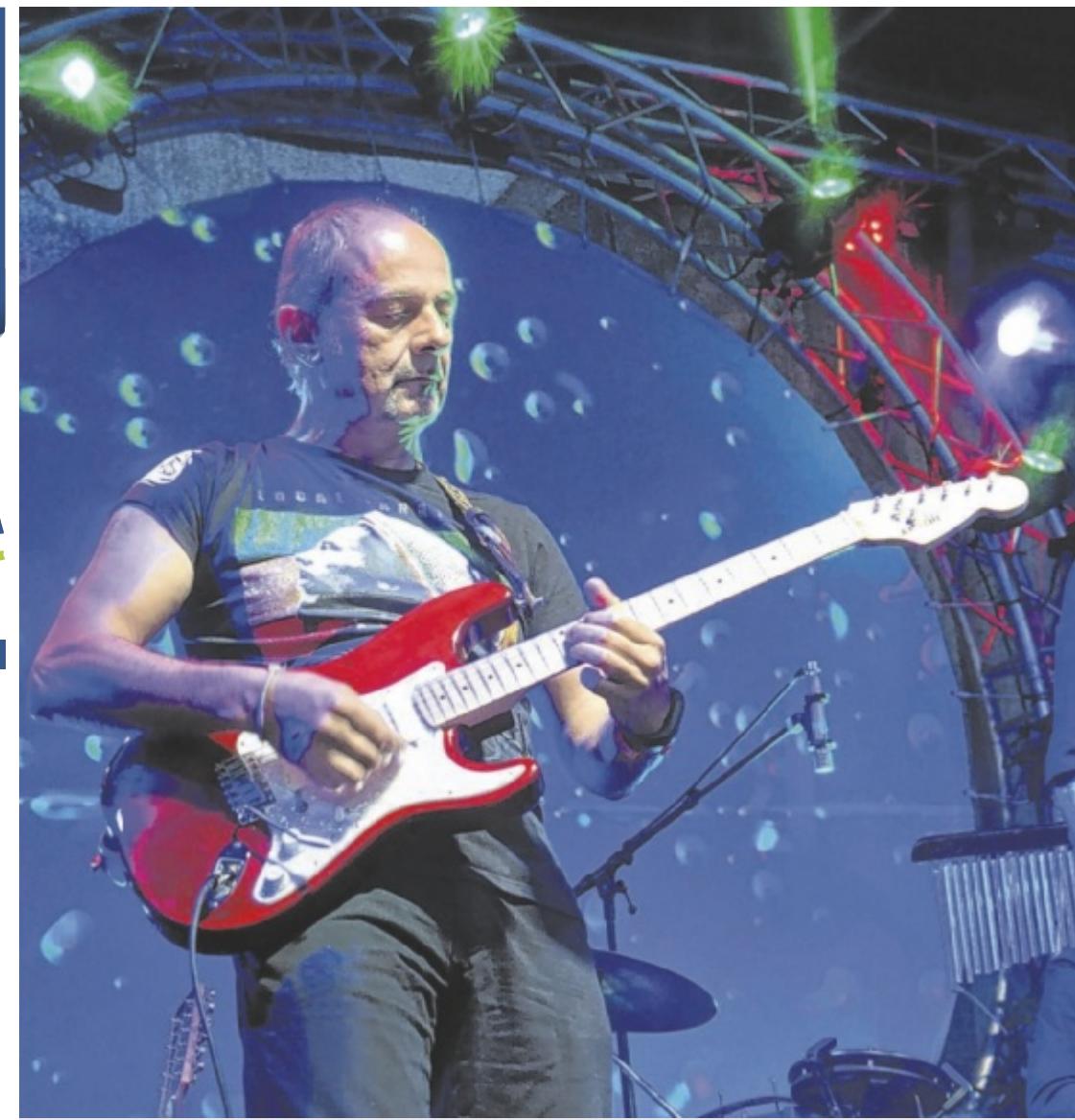
24.09.2025 / KW 39 / www.tips.at

OPEN HOUSE TERMINE

Ihr neues Zuhause
im Innviertel
wartet schon auf Sie!



QR-Code scannen
Immobilie wählen
Termin fixieren
RE/MAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Große Besetzung Die Pink-Floyd-Tribute-Band Yet Another Floyd spielt am Samstag, 4. Oktober, in der Messehalle 19 in Ried erstmals gemeinsam mit einem Orchester. Tips verlost 3 x 2 Freikarten.

Seite 34 / Foto: Wellfilm Jochen Mühlbauer

30 Jahre Mobiles Hospiz Ried

Seite 18

**NEU- &
GEBRAUCHTRÄDER**

e-action
bike2life

bis zu
-50%

4770 ANDORF, LICHTEGG 3 | WWW.E-ACTION.AT

SKODA
Live erleben

130 JAHRE

EIN FEST FÜR DIE
GANZE FAMILIE.
4. Oktober 2025
10 bis 17 Uhr

10 JAHRE **Lang** Autohaus
Ried im Innkreis

4910 Ried im Innkreis
Haager Straße 12
Tel. +43 7752 83511
<http://www.autohauslang.at/>

RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at
BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

BAUER

optik akustik
BAUER

MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

STREETWORK

Balanceakt Schule – Jugendliche zwischen Noten und Gruppenzwang

RIED IM INNKREIS. Schulbeginn bedeutet für viele Jugendliche nicht nur neue Hefte und Stundenpläne – sondern vor allem steigenden Druck. Zwischen Noten, Zukunftsängsten und der Frage nach Zugehörigkeit geraten viele ins Straucheln. Die Rieder Streetworker Lisi Möseneder und Dominik Müller geben Einblicke in das, was Jugendliche aktuell am stärksten belastet – und sagen, was dringend gebraucht wird.

Der Start ins neue Schuljahr ist mehr als ein Lernbeginn. Es ist ein sozialer Neustart. Neue Klassen, neue Lehrer, neue Gruppen: Wer findet seinen Platz, wer bleibt außen vor? „Gerade in den ersten Wochen erleben Jugendliche großen Stress, weil sie dazugehören wollen“, erklärt Dominik Müller. Freundschaften, Anerkennung und Gruppenzwang zählen oft mehr als jede Note.

Ein Jugendzentrum wäre ein sicherer Raum, wo Jugendliche einfach sie selbst sein können, ohne ständigen Leistungsdruck. Ein Ort zum Ausprobieren, Reden, Runterkommen.

DOMINIK MÜLLER, STREETWORKER

Ein heiß diskutiertes Thema zum Schulstart: Kleidervorschriften. Besonders Mädchen spüren, dass ihnen Verantwortung für das Verhalten anderer zugeschoben wird. „Wenn bauchfreie Tops verboten werden, weil sie angeblich die Jungs ablenken, lernen Mädchen: Mein Körper ist das Problem“, erklärt Müller. „Das ist eine doppelte Ungerechtigkeit.“ Lisi Möseneder ergänzt: „Statt



Orange Taschen als Markenzeichen: Lisi Möseneder ist seit April 2023 in Ried als Streetworkerin tätig, seit Juli 2024 vervollständigt Dominik Müller das Team.

Foto: Streetwork Ried

Mädchen für das Verhalten anderer verantwortlich zu machen, braucht es Respekt und Gleichberechtigung.“

Leistung als Dauerstress

Doch der größte Druck entsteht im Klassenzimmer. Noten, Zukunftsaussichten, Erwartungen – viele Jugendliche fühlen sich schon zu Beginn der Schulzeit, als müssten sie ständig auf Höchstleistung laufen. Eltern, Schule, Gesellschaft, alle fordern mehr. Gleichzeitig setzen sich viele auch selbst massiv unter Druck. „Die Angst, nicht zu genügen, ist ein ständiger Begleiter“, sagt Müller.

Zwischen eigenen Wünschen und äußeren Ansprüchen bleibt oft wenig Raum. Lisi Möseneder betont: „Nicht alle starten mit den gleichen Chancen. Soziale Herkunft, Zugang zu guter Ausbildung oder Unterstützung machen einen riesigen Unterschied.“

Soziale Medien: Bühne und Falle zugleich

Instagram, TikTok und Co. verschärfen den Vergleich. Perfekte Körper, makellose Erfolge, Likes und Follower sind dort die Messlatte. Für viele Jugendliche wird Selbstwert so zur Währung. „Jugendliche orientieren sich stark an diesen Bildern. Sie brauchen Unterstützung, um kritisch damit umzugehen und nicht in diesen Vergleichssog zu geraten“, sagt die Streetworkerin.

Jugendliche brauchen Chancen und das Vertrauen, dass sie ihren Weg finden.

LISI MÖSENEDER, STREETWORKERIN

Was Jugendliche wirklich brauchen

„Vor allem brauchen Jugendliche Erwachsene, die ihnen zuhören, vertrauen und sie ernst nehmen“, sagt Möseneder. „Sie

brauchen Verständnis statt nur Leistungskontrolle und Begleitung statt Bewertung.“

Schulen bieten Unterstützung durch Sozialarbeit oder Psychologie, zusätzlich gibt es Anlaufstellen wie das Jugendservice oder „Rat auf Draht“. Doch ein zentraler Ort fehlt in Ried: ein Jugendzentrum. Dominik Müller betont: „Ein Jugendzentrum wäre ein sicherer Raum, wo Jugendliche einfach sie selbst sein können, ohne ständigen Leistungsdruck. Ein Ort zum Ausprobieren, Reden, Runterkommen – genau das fehlt hier.“

Vertrauen statt Druck

Die Zukunft junger Menschen darf nicht nur an Noten hängen. „Jugendliche brauchen Chancen und das Vertrauen, dass sie ihren Weg finden“, fasst Lisi Möseneder zusammen. „Sie sind die Erwachsenen von morgen und sie verdienen eine Zukunft mit Zuversicht.“ ■

TAG DES DENKMALS

Giesserei als Vorzeigeobjekt

RIED. Die Giesserei ist auch heuer wieder vom Bundesdenkmalamt als Vorzeigeprojekt für den Tag des Denkmals ausgewählt worden. Besonders der gelungene Umbau im Sommer – die Erweiterung mit einer Brücke über die Eislaufgasse, einer Dachterrasse und einem Seminarraum wurde gelobt.

Das Haus der Nachhaltigkeit öffnet daher in der Rainerstraße 5 am Sonntag, 28. September, von 9 bis 17 Uhr seine Türen. Im Rahmen von Führungen um 11 und 14 Uhr wird nicht nur das restaurierte Hauptgebäude vorgestellt, sondern auch die im Sommer 2025 eröffnete Brücke über die Eislaufgasse präsentiert – eine Erweiterung, die einen einzigartigen Blick über die Dächer von



Mit dieser Brücke über die Eislaufgasse wurde die Giesserei um eine Terrasse erweitert.

Foto: Giesserei

Ried ermöglicht. Ein engagiertes Team von Ehrenamtlichen sorgt für das leibliche Wohl (Weißwurst, Brezen und Getränke). Das historische Zinngießerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das durch eine sorgfältige Sanierung vor dem Abbruch bewahrt wurde, ist heute ein Impuls- und Kompetenzzentrum für Nach-

haltigkeit. „Ich freu‘ mich sehr, dass wir die Giesserei und die heuer im Sommer getätigten Erweiterung im Rahmen des Tag des Denkmals vorstellen dürfen. Dass wir dazu eingeladen wurden ist ein Hinweis darauf, dass die Giesserei und auch die Brücke über die Eislaufgasse sowohl von der Planung als auch

von der Ausführung her, ein Vorzeigeprojekt ist, was Denkmalschutz und Verbindung von Altem und Neuem anbelangt“, erklärt Architekt Peter Wimmesberger, der bei der Erweiterung federführend tätig war. Neben der architektonischen Qualität steht das Thema Nachhaltigkeit in der Denkmalpflege im Zentrum der Präsentation. Besucher erfahren, wie durch Reuse-Prinzipien, kreative Ideen und ehrenamtliches Engagement ein historisches Gebäude in eine zeitgemäße und inspirierende Nutzung geführt wurde – bis hin zum neuen Seminarraum und der großzügigen Dachterrasse. ■

Sonntag, 28. September

9 bis 17 Uhr

Führungen um 11 und um 14 Uhr
Eintritt frei



Die Absolventinnen mit ihren Ausbildnerinnen

Foto: BFI

TAGESMÜTTER INNVIERTEL

Erfolgreicher Abschluss

INNVIERTEL. Zehn Teilnehmerinnen haben am BFI Ried die Ausbildung zur Tagesmutter beziehungsweise pädagogischen Assistenzkraft erfolgreich abgeschlossen. Die Lehrgangsteleitung oblag Ursula Rohrmoser und wur-

de von Trainerin Marlene Hackl begleitet. Die Ausbildung vermittelte praxisnahe Wissen und bot zugleich Raum für Austausch und Zusammenarbeit.

Der nächste Ausbildungslehrgang startet im Oktober am BFI Ried. ■

Bäder günstig sanieren

Punktgenaue Lösungen sparen Geld und Zeit

Fugenloses Bad		Wanne raus-Dusche rein
Fliesenbeschichtung		Wannenbeschichtung
Barrierefreies Bad		Badausstattung
Wannentür Nachrüstung		Wannenreparatur
Badservice		Rutschhemmung



modular
abrissfrei
fliesenfrei

schnell - modern - günstig



+43 660 85 85 382
www.bognerbad.at
office@bognerbad.at

bognerbad®
Bäder traumhaft sanieren
★★★★★

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

METTMACH



GEBURTSTAGE:
Peter und Maria Kobler (beide 75)

Foto: Privat

RIED



TODESFALL:
Anna Pur verstarb am
12. September im
95. Lebensjahr
Foto: Annemarie Pur



TODESFALL: Sylvia
Schaffhauser verstarb
am 12. September im
68. Lebensjahr
Foto: Viktoria Ablasser

MEHRNBACH



HOCHZEIT:
Sabrina
und Franz
Fischer, am
30. August
Foto: Daniela Forstl



TODESFALL:
Josef Pechtold ver-
starb am 15. September
im 86. Lebensjahr
Foto: Andreas Rager



TODESFALL:
Aloisia Mair verstarb
am 17. September im
90. Lebensjahr
Foto: Christa Mair

ÖGB

Pflegefreistellung für berufstätige Eltern

BEZIRK RIED. Zum Start ins neue Schuljahr beteiligte sich das ÖGB-Regionalsekretariat Ried an der Aktionswoche der Gewerkschaft GPA zum Thema Pflegefreistellung. ÖGB-Regionalvorsitzende Martina Reischenböck und Regionalsekretärin Gerlinde Gschwendtner informierten gemeinsam mit Gewerkschaftern vor Kindergärten und Volksschulen Eltern über ihre Rechte, wenn Kinder krank werden und Betreuung brauchen. „Gerade berufstätige Eltern stehen oft unter Druck, wenn ihr Kind plötzlich Betreuung benötigt. Mit der Aktionswoche wollen wir aufzeigen, dass es ein klares Recht auf Pflegefreistellung gibt und niemand Nachteile im Job haben darf, wenn er oder



V.l.: ÖGB-Regionalsekretärin Gerlinde Gschwendtner und ÖGB-Regionalvorsitzende Martina Reischenböck Foto: ÖGB

sie zu Hause bleiben muss“, betont Martina Reischenböck. ■

UNION
GURTEN

FUSSBALLMAGAZIN
HERBST 2025

BITTE BEACHTEN SIE DIE BEILAGE IM INNEREN DER ZEITUNG

ANBAUBALKONE AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1 GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT**

KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

- **sicheren Arbeitsplatz** in einem
- **stabilen, konjunkturunabhängigen** Unternehmen
- in der **Lebensmittelindustrie**



Nähere Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter www.grossfurtner.at/offene-stellen/



ÖBB

Grüne kritisieren Schienensperren

INNVIERTEL. Im Innviertel kommt es monatlich zur Hauptverkehrszeit zu Schienensperren. Das kritisieren die Grünen.

„Schienensanierungen sind nötig und erfordern auch Streckensperren sowie Schienenersatzverkehr. Aber nicht unbedingt einen ganzen Tag unter der Woche und zur Hauptverkehrszeit“, sagt die Grünen-Mobilitätssprecherin Dagmar Engl. „Auch wenn es nur einmal im Monat ist, stellt das eine Belastung für die Pendler dar.“

Früher seien die Arbeiten nachts oder am Wochenende durchgeführt worden. Nun treffe der Spar-Kurs der Bundesregierung die Pendler. Diese litten ohnehin bereits unter langen Wegen und eingeschränkten Bahnangeboten.

Die Kritik bezieht sich auf die Sperre der Hausruckbahn zwis-



Bei der ÖBB kommt es zu einem Fahrplanwechsel. Symbolfoto: YesPhotographers/stock.adobe.com

schen Attnang und Ried. Sie ist einmal im Monat an einem Dienstag von 8 bis 16 Uhr gesperrt. Zwischen Ried und Schärding gibt es monatlich an einem Donnerstag von 12.30 bis 20 Uhr eine Sperre. Zudem ist die Mattigtalbahn zwischen Friedburg und Braunau an einem Montag im Monat von 8 bis 16 Uhr gesperrt.

Engl fordert, dass die Arbeiten statt zur Hauptverkehrszeit in Randzeiten oder in den Ferien durchgeführt werden. „Die Pendler

brauchen Verlässlichkeit statt Schienenersatzverkehr.“

Kosten eingespart

In den sogenannten Instandhaltungsfenstern, die mit dem Fahrplanwechsel ab 14. Dezember umgesetzt werden, werden laut ÖBB gebündelte Inspektionen, Wartungsarbeiten, Instandsetzungen sowie kleinere Erneuerungen vorgenommen. Dass diese nicht mehr wie früher in der Nacht oder am Wochenende durchge-

führt werden, begründen die ÖBB mit Sparmaßnahmen: „Als Beitrag zur Budgetkonsolidierung des Bundes hat sich die ÖBB-Infrastruktur AG dazu verpflichtet, Wartungsarbeiten so wirtschaftlich wie möglich umzusetzen.“ Durch die erweiterten Nachtangebote könnten zeitintensive Arbeiten künftig nicht mehr in diesem Zeitraum eingeplant werden. Damit Reisende ihre Fahrten besser planen können, sind die Sperren in der Online-Fahrplanauskunft ÖBB Scotty ersichtlich. Es wird ein Ersatzverkehr mit Bussen angeboten. „Im Sinne eines sparsamen und zweckmäßigen Umgangs mit Steuergeldern setzen die ÖBB die Mittel für Wartung möglichst effizient ein und versuchen gleichzeitig, die Einschränkungen für die Fahrgäste so gering wie möglich zu halten.“ ■

Eröffnungsfeier Dekarbonisierung Biomasse-Heizwerk Riedersbach

Programm:

Musikalische Umrahmung durch die Energie AG
Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken,
E-Karts & Segways uvm.
Kostenlose Führungen
Speiß & Trank



Entgeltliche Einschaltung
Samstag, 27. September 2025
12:00 – 17:00 Uhr
Weilhartstraße 1, 5120 Riedersbach

**Energie.
Aber Gut.**

energieAG
Oberösterreich



Foto: Weihbold

Hackschnitzelbunker brannte

UTZENAICH. Zwei Feuerwehren standen am Sonntagnachmittag bei einem Brand im Bereich des Hackschnitzelbunkers eines Unternehmens im Einsatz. Ein Mitarbeiter, der das Feuer entdeckte, konnte die Flammen gemeinsam mit einem Passanten bis zum Eintreffen der Feuerwehr eindämmen. Nach den ersten Löschmaßnahmen wurde der Bunker kontrolliert ausgeräumt und vollständig abgelöscht. Zur Versorgung bauten die Einsatzkräfte eine Leitung vom betriebs-eigenen Löschwasserbehälter auf.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



BEWEGUNGSCHALLENGE

Gurten holt zweiten Platz

LINZ/GURTEN. Oberösterreichs Gemeinden haben in 100 Tagen elf Millionen Bewegungsminuten bei der GEMMA Challenge des Landes gesammelt. Die zehn aktivsten Gemeinden wurden nun ausgezeichnet. Die Gemeinde Gurten erreichte den zweiten Platz.

Nach 100 Tagen ist die OÖ Bewegungs-Challenge GEMMA zu Ende gegangen, mit exakt 11.077.218 aktiven Minuten, die mehr als 6.200 Oberösterreicher aus 377 Gemeinden beim Gehen, Wandern, Radfahren und vielen anderen Bewegungsformen im Freien gesammelt und mit Hilfe der Spusu-Sport-App aufgezeichnet haben. Die zehn Gemeinden mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten



Gesundheitsreferentin Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander und Landeshauptmann Thomas Stelzer mit den Preisträgern aus den Gemeinden bei der Abschlussveranstaltung

Foto: Land OÖ/Peter Mayr

wurden im Rahmen der Abschlussveranstaltung mit Geldpreisen für die Gesundheitsförderung prämiert.

Die Gemeinde Gurten darf sich auf 2.000 Euro freuen, denn die

Bürger haben mit 269.127 Bewegungsminuten den zweiten Platz gemacht. Waldhaus im Strudengau erreichte mit 286.863 Bewegungsminuten den ersten Platz. ■

OÖNachrichten

Gaststuben-Wahl

nachrichten.at/gaststubenwahl

Wer hat die
schönste Gaststube
im ganzen Land?

Reichen Sie als Gastronomin oder
Gastronom mit einem Foto Ihre
Gaststube zur Wahl ein und sichern Sie
sich den Publikumspreis in Ihrer Region.

Jetzt mehr erfahren und mitmachen unter
nachrichten.at/gaststubenwahl

Jetzt bis
31.10.2025
einreichen!



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige
für mi.

GAST &
WIRT

Eine Aktion der OÖNachrichten
mit freundlicher Unterstützung
von den WKOÖ Fachgruppen
Gastronomie und Hotellerie.



STELZHAMERBUND

Mundartnachmittag vom Feinsten

WALDZELL. Es herbstelt - auch in der Innviertler Dichterlandschaft. Die Rieder Stelzhamerbundgruppe, kein unbeschriebenes Blatt bei Freunden gepflegter Mundart, lädt zu einem gemütlichen Beisammensein mit Musik und erfrischenden Wortspieleien zu Schmidwirt nach Waldzell ein. Mit dichter Lokalbeteiligung in Person der bekannten Waldzellerin Petra Seyfried als Moderatorin, tatkräftig unterstützt vom Muina Hans, vulgo



V. l.: Karl Pumberger-Kasper, Gertraud Felix und Franz Meingaßner Foto: privat

Hans Hermandinger, präsentiert sich die Innviertler Dichtergemeinschaft von ihrer besten Seite. Tina Breml ergänzt als Musikerin des Trios „Mia Drei“ dieses flotte Team. Die Besucher erwarten ein vergnüglicher Nachmittag bei bester Bewirtung vom Schmidwirt. Für die Buntheit im literarischen Blatthaufen sorgen weiters Gerti Felix aus Eberschwang und Karl Pumberger-Kasper aus Gurten. Franz Meingaßner wird neben Karl Fischer

nicht nur als Musiker die „Manaleutseit“ verstärken, sondern auch neue Geschichten aus seiner Feder zu Gehör bringen. Karten gibt's im Vorverkauf um 8 Euro bei der Raiffeisenbank Waldzell, beim Schmidwirt oder unter 0664 9221510 bzw. 0680 1277147 (Petra Seyfried), AK: 10 Euro ■

Koa Bladdi vor'n Mäu
Sonntag, 28. September
14 Uhr Schmidwirt



In Kooperation mit:

SPARKASSE
Oberösterreich

wolf

Tips
total.
regional.

Wahl zum schönsten Eigenheim

Nicole & Andreas aus Braunau
Foto: privat

Edith aus Schärding
Foto: privat

Nikolaus aus Schärding
Foto: privat

Bettina aus Ried
Foto: privat

Petra aus Braunau
Foto: privat

Brigitte und Manfred aus Schärding
Foto: privat

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim

DO 02.OKT 2025

Opening

mit
Live Musik

Eintritt ab 18 Uhr | Live Musik ab 20 Uhr

Schlosscafé
- 1925 -
DAS CAFE IN AUROLZMÜNSTER
Versailles

Schlosscafé 1925
Schloßstrasse 1
4971 Aurolzmünster
www.1925.at
info@1925.at
+43 (0) 680 21 502 21

KFB

Viele Jahre dem Wohl der Pfarre gewidmet

TUMELSHAM. Pfarrer Wilhelm Bangerl und Pfarrgemeinderatsobmann Manuel Zweimüller dankten im Rahmen der Sonntagsmesse dem Team der Katholischen Frauenbewegung (KFB), das über viele Jahre Verantwortung und Arbeit übernahm, was

zum Wohle der Pfarrbevölkerung beitrug. Sie haben Pfarrkirktage, Adventmärkte, Feier für Ehejubilare, Besinnungstage und vieles mehr ausgerichtet. Als Anerkennung erhielten sie eine gravierte Steintafel und einen Blumenstrauß. ■



V. l.: Helga Reitböck, Michaela Hofinger (Obfrau), Obmann des Pfarrgemeinderates Manuel Zweimüller, Pauline Flotzinger, Pfarrer Wilhelm Bangerl und Maria Anna Gadermair

Foto: Gaisbauer



Geschäftsführer Helmut Barth, Corina Rescheneder und Geschäftsführer-Stellvertreter Christian Irnberger inmitten von 22 Newcomern beim Empfang in der Lagerhauszentrale Geinberg

Foto: Lagerhaus

AUSBILDUNG

22 Lehrlinge starten im Lagerhaus

GEINBERG. „Die Jugend in der Region vertraut dem Lagerhaus Innviertel-Traunviertel-Urfahr“, begründet Geschäftsführer Helmut Barth den enormen Zulauf von 22 Lehrlingen und freut sich sehr über den landesweiten Lagerhaus-Aufnahmerekord. 14 haben sich für eine Lehre als Landmaschinen-, KFZ- und Nutzfahrzeuge/Lkw-Techniker entschieden, acht für den Beruf Einzelhandel als Kauf-

mann/-frau in der Filiale. Das Lagerhaus Innviertel-Traunviertel-Urfahr eGen beschäftigt insgesamt rund 800 Mitarbeiter und weitere 100 Personen in den Tochterbetrieben. Bei 60 Betrieben und einem Konzern-Jahresumsatz von 338 Millionen Euro fließt zudem eine hohe Wertschöpfung zu den Geschäftspartnern und dazu zählen auch die Landwirte in der Region. ■

LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

Karriere im Service und in der Küche!

Mit einer Doppellehre als Gastronomiefachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können in der Küche und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtigste
für mi.*

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

ROTES KREUZ

Lesecoaches fördern Kinder spielerisch

BEZIRK RIED. Einmal pro Woche unterstützt Brunhilde Ferdinand als Rotkreuz-Lesecoach Schüler der 3. oder 4. Klasse Volksschule in St. Marienkirchen.



Sie fördert sie spielerisch mit verschiedenen Hilfsmitteln wie der „Mehr als Lesen“-Rotkreuz-Schülerzeitschrift „Mein Express“, Satz-für-Satz Übungen, Bewegungsspiele zur Leseförderung und vieles mehr.

Brunhilde investiert persönlich dabei viel Zeit in die Vorbereitung und probiert gerne neue Lernmethoden aus. Das Kernziel des Lesecoachings ist es, Kinder zu unterstützen ihre Leseschwäche zu überwinden und das all-

Brunhilde Ferdinand engagiert sich seit vier Jahren leidenschaftlich als Rotkreuz-Lesecoach.

Foto: RK Ried

gemeine Verständnis von Texten, Aufgaben oder Inhalten sowie deren Wiedergabe zu fördern. Essential ist es dabei, Kinder auf keinen Fall zu überfordern, sondern sich bedarfs- und kindgerecht in die jeweilige Person hineinzuversetzen, damit das

bestmögliche Ergebnis erzielt werden kann. Oft zählen die Kinder auch im Klassenverband zu den Schwächeren, daher wird mit Lob und Bestärkung versucht ihr Selbstvertrauen zu verbessern.

„Für mich ist die freiwillige Mitarbeit als Rotkreuz-Lesecoach eine persönliche Bereicherung und sehr erfüllend, besonders wenn man merkt, dass die Schüler mit Neugierde mitmachen und kleine Erfolge sichtbar werden. Auch bei den Kindern sieht man die Freude und Motivation, wenn sie Aufgaben schlussendlich selbst bewältigen können“, so Rotkreuz-Lesecoach Ferdinand. Infos unter 07752 81844 oder online www.roteskreuz.at/oberoesterreich/ried/home.



Montag, 22.9. bis
Samstag, 27.9.2025

bis zu **-25%** auf ALLE **BIERE***

DIE GANZE WOCHE BILLIG!

statt 27.- AKTIONS PREIS 18.40

mein meg **Zipfer**

maxi.pack

Zipfer Märzen
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche,
20er-Kiste
(0,5 l in der
20er-Kiste = 0,69)
0,5 Liter im
Einzelverkauf: 1.01

JETZT -25%
13.80
SIE SPAREN 13.20

max. 4 Kisten

KAMPAGNE

„Wir sind gerne Landwirte“

BEZIRK RIED. Mit einer neuen Kampagne macht der Bauernbund Ried auf die Vielfalt und Bedeutung der landwirtschaftlichen Arbeit aufmerksam.



V. l.: Jungbauern-Bezirksobmann Mathias Schrattenecker, NR Manfred Hofinger, Bauernbund-Präsident Georg Strasser, Bundesminister Norbert Totschnig, Bezirksbäuerin Monika Rendl und Bauernbund-Bezirksobmann Christoph Schneiderbauer

Foto: Bauernbund

Unter dem Motto „Wir sind gerne Landwirte:innen“ rückt nicht nur die tägliche Verantwortung von Bauern in den Mittelpunkt, sondern auch die Freude am Beruf.

„Viele unserer Landwirte sind durch Facharbeiter- oder Meisterausbildung und höhere Schulen bestens qualifiziert und setzen ihr Wissen mit großer Leidenschaft am Hof um“, betont Bauernbund-Bezirksobmann Christoph Schneiderbauer. Gerade die Kombination aus Tradition, modernem Know-how und Innovationsgeist mache den Beruf so spannend und abwechs-

lungsreich. Ein zentrales Anliegen ist dabei das Tierwohl, der sachgerechte Pflanzenschutz für gesunde Früchte sowie der Boden- und Grundwasserschutz. Diese Aspekte sind längst selbstverständlicher Bestandteil des bäuerlichen Alltags und haben hohen Stellenwert in der tägli-

chen Arbeit. Mit der Kampagne möchte man aber nicht nur über die Verantwortung informieren, sondern auch einen Impuls setzen: „Wir wollen uns bewusst machen, was uns – trotz Sorgen und Herausforderungen – Freude bereitet“, so Christoph Schneiderbauer.

90 WÄSCHEN
für KURZE ZEIT

Ariel Pulver
90 Wäschén, Gel
100 Wäschén oder
All-in-1 Pods
68 oder 76 Wäschén,
verschiedene Sorten
(1 WG = 0.19/0.17/
0.25/0.22)

16.99 AKTION

24er 16.08
12+12 GRATIS!
statt 1.69
0.67

Coca-Cola, Coca-Cola light, Coca-Cola Zero, Coke Zero Zero, Coke Lemon Zero, Coke Vanilla, Coke Zero Lime, Coke Cherry, Fanta (ausgenommen Fanta Exotic und Strawberry Kiwi), Sprite oder Mezzo Mix, 0,33 Liter im 24er-Tray je Dose (1 l = 2,03)

SIE SPAREN 16.32 IM 24ER-TRAY

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, mega-mengen und S-BUDGET. Maximal 4 Kisten oder Trays. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Foto: Privat

**Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer**

Konstruktive Angebote sind am Tisch

Die Österreichische Ärztekammer hat die Potenziale für Verbesserungen im Sozialversicherungssystem aufgezeigt und ein konstruktives Angebot auf den Tisch gelegt. Gerade für Oberösterreich will ich zwei Punkte herausgreifen. Die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte sind nicht nur medizinisch versorgungsrelevant, sondern auch ein starker Dienstgeber von tausenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Ordinationen, die wiederum für tausende Familien verantwortlich sind. Die Ärzteschaft leistet damit eine wichtige gesellschaftspolitische Verantwortung. Der zweite zentrale Punkt ist gerade für Oberösterreich eine funktionierende Patientenlenkung. Denn knapp 50 unbesetzte Kassenstellen bringen das System an die Grenzen. Hier unterstützen wir die Forderung nach dem Ausbau des niedergelassenen Bereichs. Vergleicht man das Gesundheitssystem mit einer Straße, dann muss diese auch gut ausgebaut sein. Das ist aktuell leider übertragen auf das Gesundheitssystem nicht der Fall. Nur mit einer funktionierenden Patientenlenkung werden auch die Spitäler entlastet. Noch immer kommen viele Patienten in die Spitäler, die dort gar nicht hingehören. Die Kollegen in den Krankenhäusern müssen endlich für jene Tätigkeiten genug Zeit haben, die dort auch hingehören.

Anzeige

AMTSÜBERGABE

Neuer Präsident beim Rotary Club Ried

RIED. Der älteste Rieder Serviceclub holt verstärkt die Jugend vor den Vorhang: „Für Junge“ lautet das Jahresmotto des neuen Rotary-Präsidenten Andreas Hofinger.

Er hat die Nachfolge des scheidenden Präsidenten Alois Doblinger angetreten, der auf ein buntes, abwechslungsreiches Clubjahr mit zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten zurückblicken konnte. In den kommenden Monaten werden die Rieder Rotarierinnen und Rotarier den

Blick besonders auf junge Menschen richten – mit einer Reihe von Veranstaltungen und ausgewählten Projekten, auch in Zusammenarbeit mit dem Lions Club Ried. Der Auftakt dazu wird im November erfolgen. Die Präsidentschaft beim Rotary Club wechselt jährlich. Der RC Ried engagiert sich insbesondere für Bildung, Chancengleichheit und gesellschaftliche Integration von Kindern und Jugendlichen, gerade in schwierigen Lebenslagen. ■



Alois Doblinger (l.) übergab die Präsidentschaft an Andreas Hofinger. (Rotary Club Ried)



Florian Fesel

Foto: ÖAMTC

ÖAMTC

Neuer Leiter

RIED. Florian Fesel hat die Leitung des ÖAMTC Stützpunktes Ried übernommen. Der gebürtige Innviertler folgt Robert Schmidsberger, der in die Landeszentrale des Mobilitätsclubs nach Linz gewechselt ist.

Dort ist Schmidsberger nun im Trainerteam für die Aus- und Weiterbildung der rund 230 Kfz-Techniker des ÖAMTC in ganz Oberösterreich engagiert. Fesel hat 2020 beim ÖAMTC in Grieskirchen seine Karriere als „Gelber Engel“ gestartet. In den letzten beiden Jahren war er in der technischen Schulung des Clubs tätig. Nun leitet er einen der größten Standorte des ÖAMTC Oberösterreich. In Ried sind 30 Mitarbeiter beschäftigt, das Einzugsgebiet umfasst etwa 25.000 Mitglieder. ■

LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

Lehre, ganz nach meinem Geschmack!
Mit einer Lehre als Bäcker:in zauberst du Brot, Gebäck sowie andere Köstlichkeiten und wirst Meister deines Handwerks.
Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at





LESERFOTOS

Die schönsten Bilder aus dem Bezirk

BEZIRK RIED. Jede Woche erreichen uns wunderschöne Aufnahmen aus unserer Leserschaft. Leidenschaftliche Hobbyfotografen geben damit vielfältige Einblicke in den Bezirk.

Traumhafte Landschaftsaufnahmen, lustige Schnapschüsse von



Ein Schwalbenschwänzchen hat sich im Garten von Ingird Dallinger niedergelassen.

Foto: Dallinger



Ein Schmetterling hat es sich auf der Hand von Julian Ornsmüller aus Weilbach gemütlich gemacht.

Foto: Ornsmüller

Kindern oder Tieren und Beweisfotos von einzigartigen Gemüse- oder Obstvariationen: Die Kreativität unserer Leserschaft

ist unermesslich groß und Woche für Woche bekommen wir ganz tolle Einsendungen zugeschickt. Schicken auch Sie Ihr



Gerhard Schmid aus Tumeltsham war mit seinem Rad in Eberschwang unterwegs.

Foto: Schmid

Foto in guter Auflösung und mit ein paar Informationen dazu per E-Mail an r.pixner@tips.at. ■

WEBERZEILE

Fashion Shows – Modetrends für den Herbst

RIED. Was im Herbst in der Mode im Trend ist, präsentiert die WEBERZEILE Ried am Donnerstag, dem 2., und Freitag, dem 3. Oktober: Bei Fashion Shows zeigen Models an beiden Tagen am Laufsteg die aktuellen Herbst- und Winter-Outfits, auf den Podestflächen werden trendige Looks ausgestellt, alle 50 Markenshops bieten attraktive Angebote und alle Besucher dürfen sich auf einen gratis Prosecco freuen.

Die Fashion Shows finden sowohl am 2. Oktober als auch am 3. Oktober jeweils um 11, 13.30, 15, 16.30 und 18 Uhr statt. Schon seit 9. September und bis 4. Oktober werden auf den Podestflächen mitten im Center trendige Looks und Highlights aus den Shops präsentiert – eine perfekte Gelegenheit zum Stöbern und um sich inspirieren zu lassen! Rund um die Fashion Days



Herbstliche Fashion Shows in der WEBERZEILE

Foto: Andreas Kolarik

warten in vielen Stores exklusive Aktionen, Rabatte und besondere Angebote auf alle Besucher. Egal ob neue Styles, Accessoires oder Beauty – die 50 Markenshops haben sich für die Fashion Days etwas ganz Besonderes einfallen lassen. An beiden Tagen wird von 9 bis 19 Uhr an alle Gäste der WEBERZEILE ein Glas Prosecco verteilt. Ab einem Einkaufswert von 70 Euro kann man ebenfalls an beiden Tagen kostenlos parken. Dafür muss der Kassenbon einfach beim Besucher-Service vorgelegt werden.

designs mit süßen Anhängern gibt es an diesen zwei Tagen zum Sensationspreis von nur 69 Euro. Das Armband lässt sich auch als Fußkettchen tragen.

40 Jahre Kastner & Öhler

Ein ganz besonderes Jubiläum feiert Kastner & Öhler. Das Unternehmen, das Mode mit Tradition verbindet, hat vor 40 Jahren seinen Standort in Ried eröffnet. „Unser Ziel für die Zukunft ist es, das stationäre Einkaufserlebnis noch stärker mit digitalen Services zu verknüpfen, vor allem durch unsere K&Ö-App“, sagt Filialleiterin Julia Burgstaller. Das Angebot ist passend zum Jubiläum jetzt noch attraktiver: Kastner & Öhler Ried punktet zusätzlich mit den neuen Markenshops von Joop und Boss bei den Herren und den neuen Marken Marc Cain, Joop und Ribkoff bei den Damen. ■

Anzeige

Permanent Bracelets – dauerhaft tragbares Armband

Im Rahmen des zweitägigen Programms rund um die Fashion Shows kann man sich beim Stand von „Die Perle“ ein Permanent Bracelet anlegen lassen – ein elegantes, dauerhaft tragbares Armband, ganz ohne Verschluss. Die zarten Ketten-

KRAFTPLATZ

Die Bründlkapelle ist generalsaniert

ORT/INNKREIS. In den letzten Jahrzehnten schien die Bründlkapelle etwas in Vergessenheit geraten zu sein und so nagte der Zahn der Zeit stetig weiter, bis einige beherzte Mitbürger das einzig richtige taten. Im Sommer 2021 erfolgten die ersten Schritte zur Generalsanierung.

Die Kapelle litt vor allem unter der massiven Bodenfeuchtigkeit. Aufgrund relativ langer Trocknungszeiten, zogen sich die Arbeiten bis Mai 2025. Das Ergebnis kann sich aber sehen lassen. Unter der Führung der Abteilung Kirchliches Bauen der Diözese Linz und der Vorgaben des Bundesdenkmalamts wurden die notwendigen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten im Einklang mit der Pfarr-



Die barocke Perle wurde 1761 errichtet.
Foto: Mahler

gemeinde, der (ehrenamtlichen) Bauleitung, etlicher Firmen aus der Region und einer ganzen Reihe freiwilliger Helfer optimiert.

mal abgeschlossen. Ermöglicht wurde das Projekt im Wesentlichen durch eine großzügige Spende einer Orter Unternehmerfamilie, einiger weiterer Spenden, Förderungen diverser Institutionen und den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern. Eines der Ziele war, den ursprünglichen Charakter der Kapelle zu bewahren bzw. sich diesem wieder anzunähern.

Das besondere dieses Kraftplatzes wird unterstrichen von dem sparsam aber stetig sprudelnden Heilwasser, welches früher gegen Augenleiden verwendet wurde und heute noch gerne als Trinkwasser geschätzt wird. Aber auch seine naturnahe, idyllische Umgebung - Wiesen, Sträucher, Bäume, Quellbiotop, die Osternach und im Rücken der Wald am Fuße des Aichbergs –

tut ihr Übriges dazu. Errichtet wurde die heutige Kapelle 1761, nur 100 Schritte von der ehemaligen Wallfahrtskirche zu „Unserer lieben Frau“ entfernt. Diese existierte bereits im 12. Jahrhundert und wurde 1817 abgerissen. Das Bründl – die Quelle – direkt neben der alten Hofmark ist sicher älter, aber ob eine Kapelle bereits vor 1761 existierte, bleibt Spekulation.

Das kleine Gotteshaus lädt zu einem Besuch ein, um Kunst und Geschichte zu erfahren, die Natur in ruhiger Umgebung zu genießen, aber natürlich auch um eine besinnliche Zeit zu finden. Die Kapelle ist tagsüber immer geöffnet. Für besonders Interessierte besteht die Möglichkeit, telefonisch unter 0680 4426414 einen Führungstermin zu vereinbaren. ■

WEKO

Italienisches Lebensgefühl für die ganze Familie vom 26. bis 28. September

PFARRKIRCHEN (BAYERN). Unter dem Motto „Bella Italia“ lädt WEKO im Rahmen der Happy Family Days vom 26. bis 28. September in eine ganz besondere Erlebniswelt ein.

Das Einrichtungshaus in Pfarrkirchen verwandelt sich in ein Stück Italien und begeistert bei freiem Eintritt mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie: italienische Köstlichkeiten, stimmungsvolle Live-Musik und ein buntes Kinderprogramm.

TV-Köchin zu Gast

Am Samstag, dem 27. September, ist TV-Köchin und Food-Influencerin Vroni Lutz zu Gast und präsentiert ihre Live-Kochshow „Vronis Cook & Talk: Bella Italia“. In der WEKO-Küche zaubert sie drei italienische



WEKO Happy Family Days: Italien in Bayern
Foto: liliyabatyrrova/stock.adobe.com

Gerichte, gibt persönliche Tipps und Einblicke in ihre eigene Kochwelt. Denn inspiriert von der Natur, von Menschen, Traditionen und Kulturen entstehen bei ihr „Lieblings-schmankerl“ – und zwar überraschend anders. Im Anschluss dürfen die Zuschauer die frisch zubereiteten Spezialitäten verkosten und Vroni in ungezwungener Atmosphäre näher kennenlernen.

Vielfältige Kulinarik

Kulinarisch erwartet die Besucher dazu ein vielfältiges Angebot: An der Spritzbar sorgen Aperol Spritz und Limoncello Spritz für erfrischenden Genuss, bei der Weinverkostung können edle Tropfen aus Italien probiert werden. Der Kulturmwirt verwöhnt zusätzlich mit seinen Essensständen – von Pasta aus dem Parmesanlaib über feine Antipasti bis hin zu weiteren Spezialitäten, die nicht nur vor Ort genossen, sondern auch mit nach Hause genommen werden können.

Singende Gondolieri und Kinderprogramm

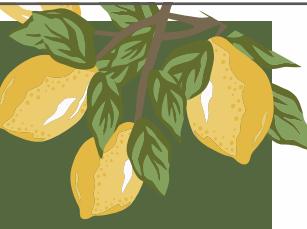
Italienisches Flair versprühen zudem die singenden Gondolieri, die mit ihren Gondeln durch das Einrichtungshaus gleiten. Gäste können mitfahren, das besondere Ambiente

erleben und sich von italienischen Melodien verzaubern lassen. Auch die kleinen Besucher kommen auf ihre Kosten: Ein fröhliches Puppentheater und kreative Bastelaktionen sorgen für Unterhaltung und jede Menge Spaß. Zusätzlich gibt es abseits von Speisen und Getränken einiges zu entdecken: Eine Vespa- und Autoausstellung lädt zum Staunen ein, während Lifestyle-Stände mit ausgewähltem Schmuck und individuell gestaltbaren Postern für besondere Akzente sorgen.

Verkaufsoffener Sonntag

Am Sonntag, 28. September, erwartet die Gäste ein verkaufsoffener Sonntag – sowohl bei WEKO als auch bei RADLHERZ in Pfarrkirchen. Damit wird der Abschluss der Happy Family Days zum idealen Familien-Ausflugstag. ■ Anzeige

Am 28.09. offener Sonntag bei WEKO in Pfarrkirchen



Restaurant ab
11.00 Uhr geöffnet.
Beratung & Verkauf
von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Italienische
Genussmomente,
Vino- & Spritz-Bar,
Kinderprogramm mit
Puppenbühne, Vespa-
& Autoausstellung und
vieles mehr!



Mit TV-Köchin und
Food-Influencerin
Vroni Lutz
am 27.09.
13, 14.15 & 15.30 Uhr

HAPPY
Family
DAYS

BELLA ITALIA

26. - 28.09. IN PFARRKIRCHEN

15%*
Gutschein-Aktion

AB DEM 26.09.
WOCHENTAGS
BIS 19 UHR
GEÖFFNET!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten sind
unter [weko.com](#) zu finden!

AUF FAST ALLES
MIT DER WEKO PREMIUMCARD

**MEHR UNTER [WEKO.COM](#)

APEROL Aperitivo**
Alc. 11% vol., 0,70 l,
Preis pro Liter 11,41 €
Art. 200592281

7,99



VALDO Prosecco*
Alc. 11% vol., 0,75 l,
Preis pro Liter 6,65 €
Art. 200592257

4,99



EINBLICKE

Schüssel präsentiert sein neues Buch

RIED. Auf Einladung der Buchhandlung Dim stellt der ehemalige österreichische Bundeskanzler Wolfgang Schüssel sein aktuelles Werk „Mit Zuversicht – was wir von gestern für morgen lernen können“ vor. Darin verbindet er persönliche Erinnerungen mit historischen Anekdoten und zeigt auf, wie Erfahrungen aus Politik, Kultur und Gesellschaft Hoffnung und Orientierung für die Zukunft geben können. Schüssel erlaubt



Wolfgang Schüssel

Foto: Helge Kirchberger Photography

erstmals auch tiefere Einblicke in seine Gedanken und Motive, erzählt von ungewöhnlichen Begegnungen, wen er bewundert, und erklärt mit minutöser Recherche komplexe Zusammenhänge.

Persönlichkeiten wie Konrad Adenauer, Viktor Frankl oder Maria Theresia finden ebenso ihren Platz wie Erlebnisse aus Schüssels eigenem Leben – vom politischen Alltag bis hin zu Bergtouren am Großglockner.

Mit seinem Buch möchte Wolfgang Schüssel Mut machen, auch in herausfordernden Zeiten zugesichtlich nach vorne zu blicken.

Das Buch von Wolfgang Schüssel „Mit Zuversicht“ ist im eco-Wing Verlag erschienen. ■

Montag, 6. Oktober

Raiffeisenbank Ried

18.30 Uhr

VVK Buchhandlung Dim: 12 Euro

AK: 14 Euro

i

ON THE TOP

Dachdecker und Spengler: Berufe mit Zukunft

OÖ. Hoch hinaus, statt auf der Stelle treten: Wer Dachdecker oder Spengler wird, entscheidet sich für einen Beruf mit Zukunft.

Hier geht es nicht mehr nur um Dachziegel und Dachrinnen – sondern um Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, digitale Technik und Wohnträume, die Wirklichkeit werden.

Nachhaltig bauen – Kosten sparen – Klima schützen

Ob Wärmedämmung am Dach und an der Fassade, PV-Anlagen für mehr Energieautarkie oder eine Dachbegrünung, die Wasser speichert, Staub bindet und das (Raum-)Klima verbessert: Dachprofis gestalten die Zukunft. Sie machen Häuser energieeffizienter, senken die Heiz- und Stromkosten und schaffen zusätzlichen Wohnraum – statt einem Neubau in bestehenden Gebäuden, direkt unter dem Dach.

Modern. Digital. Innovativ.

Das Berufsbild ist vielfältiger und moderner denn je. Planungssoftware, realistische 3D-Visualisierungen und Drohnen für Vermessung, Angebotslegung oder Schadenserhebung gehören zum Alltag. „Die Digitalisierung hat von der Planung



Foto: Achmad Khoeron/Adobe Stock

Dachdecker und Spengler sind beim Ausbau kompetente Ansprechpartner.

bis zur Endfertigung von Dächern und Fassaden längst alle Arbeitsschritte erfasst“, erklärt Landesinnungsmeister Jürgen Innocente. Gleichzeitig sorgen Hebe- und Steighilfen sowie strenge Sicherheitsstandards für ein komfortables Arbeiten. Heute heißt es: Technik-Know-how statt Knochenjob.

Top-Ausbildung mit Akademie und Karrieregarantie

Eine fundierte Lehrausbildung und die neue Dach- und Fassadenakademie bilden das Fundament. Hier lernt man nicht nur das Handwerk, sondern auch Schnittstellen-Wissen aus Bauphysik, Technik und Design. „Unsere Akademie und die Meisterkurse sorgen dafür, dass Fachkräfte immer am Puls der Zeit ausgebildet sind“, weiß Innocente.

Wohnraumerweiterung: Trend und Chance

Baugrund ist teuer, Wohnraum knapp. Die Lösung? Rauf aufs Dach! Dachprofis verwandeln ungenutzte Flächen in moderne Wohnräume. Balkone im Steildach, begrünte Dachterrassen oder perfekt gedämmte Dachgeschosse: Alles ist möglich. Die Fachbetriebe bringen nicht nur Dämmexpertise ein, sondern oft auch Wohnideen, auf die Eigentümer selbst nie gekommen wären. Dazu kommt Beratung zu Förderungen, die den Ausbau noch attraktiver machen.

Ein Beruf, der mehr kann – immer in der Nähe

Dachdecker und Spengler sind Klimaschützer, Technik-Profis und Wohnraumgestalter. Wer hier ein-



Fachgruppengeschäftsführer DI Dr. Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente

Foto: WKÖ

steigt, entscheidet sich für einen abwechslungsreichen, spannenden und krisensicheren Job – mit Aussicht auf beste Bezahlung und Aufstiegschancen. Die vielen Kleinbetriebe in OÖ sorgen für kurze, staufreie Wege zur Arbeit. ■

Anzeige

Bei der Messe Jugend & Beruf vom 1. bis 4. Oktober in Wels geben Dachdecker- und Spengler-Profis Tipps zur Lehre aus erster Hand.
mach-es-komplett.at/dachdecker
mach-es-komplett.at/spengler



KONZERT

Bayerischer Mundart-Pop zum Mitsingen

METTMACH. Auf Einladung der Kulturvereins KiMM kommt der bayerische Liedermacher Jan Wannemacher mit seinem Programm „Oa Quartl geht no“ nach Mettmach.

Mitten aus dem Leben sind die Lieder des bayerischen Liedermachers und Gitarristen Jan Wannemacher, in denen er sich unbeschwert Alltagsthemen wie dem elendigen Heuschnupfen, dem imaginären Teufel auf der Schulter oder der verzwickten Partnersuche beim „Obandln“ widmet. Sympathisch, humorvoll und mitreißend lädt sein eingängiger Mundart-Pop zum Mitsingen und Tanzen ein und sorgt einfach für gute Laune. In seinem aktuellen Programm „Oa Quartl geht



Jan Wannemacher Foto: Michael Glaesemer

no“ präsentiert er neben seinem bisher veröffentlichten Material auch viel Neues. ■

Freitag, 3. Oktober

Mettmach, Wirt'z Wimpling
Einlass: 19.30 Uhr; Beginn: 20 Uhr
VVK: 18 Euro, AK: 20 Euro
Tickets: 07755 5055 oder
0676 814236019

WOHLFÜHL-THERME BAD GRIESBACH

Hamam wieder offen

BAD GRIESBACH. Nach der Sommerpause ist es endlich so weit: Ab dem 1. Oktober lädt der Hamam der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach wieder zu einer Reise in die Welt von 1001 Nacht ein. Zum Start am 1. und 2. Oktober ist das orientalische Dampfbad ausnahmsweise auch mittwochs und donnerstags geöffnet – die ideale Gelegenheit, Körper und Geist mit neuer



Hamam: Verwöhnprogramm für Körper, Geist und Seele

Foto: Lichtbox Passau

- Ab 1. Oktober geöffnet – zum Auftakt auch **Mittwoch und Donnerstag**
- ansonsten regulär ab 13 Uhr
- **Dienstag Damentag** (außer an Feiertagen)
- Mittwoch und Donnerstag geschlossen
- Termine müssen unbedingt vorab vereinbart werden

Alle Infos unter
www.wohlfuehltherme.de

Energie zu beleben. Der Hamam steht für Entspannung mit allen Sinnen. Sanfter Wasserdampf, wohlige Wärme und der Duft orientalischer Kräuter schaffen ein einzigartiges Ambiente, das den Alltag vergessen lässt. Der Hamam ist ein wahres Verwöhnprogramm für Körper, Geist und Seele. ■

Anzeige

AWZ IMMOBILIEN

Immobilienkauf mit Bauchgefühl: Der Weg zum Eigenheim

OÖ/NÖ. Für die meisten Menschen ist der Wunsch nach einem Eigenheim ein echtes Herzensanliegen. Oft wird jahrelang gespart, bis der Moment kommt: Der Kauf einer Immobilie, eine der größten Entscheidungen im Leben.

Die Suche beginnt auf verschiedenen Internetplattformen oder in Zeitungsanzeigen. Dann entdeckt man sie – seine Immobilie, die einen sofort begeistert. Schnell ist eine E-Mail geschrieben oder der Telefonhörer in der Hand, um einen Besichtigstermin zu vereinbaren.

Persönliche Beratung

Doch der Immobilienkauf sollte nicht allein auf Fotos oder

Beschreibungen basieren. Nur bei einer persönlichen Besichtigung vor Ort spürt man, ob die Immobilie wirklich zu einem persönlich passt. Hans Berger von AWZ Immobilien erklärt: „Beim Immobilienkauf spielen viele Faktoren eine Rolle – wie Größe, Raumaufteilung, Lage und Preis. Aber auch das Bauchgefühl ist entscheidend. Eine Immobilie, die Ihre Wünsche erfüllt, vermittelt Ihnen schnell das Gefühl, zuhause zu sein.“

AWZ Immobilien legt großen Wert auf persönliche Beratung. Seit vielen Jahren vermittelt das Unternehmen erfolgreich Immobilien in ganz Österreich. Der persönliche Kontakt steht im Mittelpunkt, und die enga-

gierten Berater gehen auf die individuellen Wünsche der Kunden ein.

Zuverlässige Verkaufsmitarbeiter gesucht

AWZ Immobilien wächst solide. Zur Verstärkung des Teams sucht AWZ Immobilien motivierte und zuverlässige Verkaufsmitarbeiter (m/w/d). Wer Leidenschaft für Immobilien hat und Menschen bei einem der wichtigsten Schritte im Leben begleiten möchte, ist bei AWZ genau richtig! Jetzt bewerben und Teil des engagierten Teams werden!

Die übersichtliche Internetseite www.AWZ.at bietet einen umfassenden Überblick über die aktuellen Immobilienangebote –



Dr. Hans Berger

Foto: AWZ

perfekt für alle, die ihre Traumimmobilie suchen. ■ Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH

0664 8697630

office@awz.at

www.AWZ.at

Digitale Dokumentation in mobiler Pflege

OÖ. In der stationären Pflege wurde begonnen, nun folgt die mobile Pflege: Weniger Bürokratie und Entlastung durch vereinfachte und digitale Dokumentation. Dokumentationspflichten wurden vereinheitlicht, verschlankt und vollständig digitalisiert. Das Projekt wurde vom Sozialressort des Landes OÖ, Arbeiterkammer OÖ und der ARGE Mobile Betreuung und Pflege OÖ umgesetzt. Bis Ende 2026 soll die Implementierung in allen zwölf Trägerorganisationen abgeschlossen sein.

Alle Inhalte zum Thema



Demokratie-Filmpreis „Dex“ ausgeschrieben

OÖ. Der Oö. Landtag schreibt zum zweiten Mal den Filmpreis „Dex“ aus. Alle jungen Menschen von 13 bis 18 Jahren sind aufgerufen, über Demokratie in ihrem eigenen Lebensumfeld nachzudenken und einen Kurzfilm darüber zu drehen. Einreichen (ab 15. Oktober, bis 13. Februar) und alle Infos unter www.fitfuerswaehlen.at/dex



Foto: LandOÖ/Margot Haag

Alle Inhalte zum Thema



Unterstützung: Kija OÖ erweitert ihr Angebot

OÖ. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich (Kija OÖ) erweitert ihr Beratungs- und Unterstützungsangebot für junge Erwachsene bis 21 Jahre, legt einen Fokus auf Care Leaver. Die Maßnahmen umfassen rechtliche Beratung etwa zu Unterhalt, psychosoziale Begleitung und auch praktische Hilfe wie bei Wohnungsfragen. Mehr Infos unter www.kija-ooe.at

Alle Inhalte zum Thema



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

Am Frauenpilgertag gemeinsam wandern

EBERSWANG/KIRCHDORF/REICHESBERG. Der Frauenpilgertag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs steht heuer unter dem Motto „Zeit zu leben. Zeit zu bewegen.“

Zwei Routen gibt's im Bezirk Ried: „Pilgern am Inn entlang“ von Kirchdorf am Inn bis nach Reichersberg und „Trotzdem-Weg und kleine Taufkapellenrunde“ in Eberschwang vom Parkplatz des Skilifts zur Taufkapelle.

Der Frauenpilgertag am Samstag, 11. Oktober, ist mehr als eine Wanderung: Er ist ein spiritueller Tag für Körper und Seele, gestaltet von Frauen für Frauen. Öster-



Elisabeth Weinberger mit dem Pilgerstab, der zu Beginn des Pilgertages gesegnet wird.

Foto: Weinberger

reichweit führen 101 Pilgerwege durch alle Bundesländer und Südtirol. Im Heiligen Jahr 2025, das noch Papst Franziskus ausgerufen hat, steht der Tag besonders im Zeichen der Hoffnung.

Elisabeth Weinberger ist Koordinatorin der Katholischen Frauenbewegung im Dekanat Reichersberg. Gemeinsam mit Maria Klambauer führt sie die Pilgerinnen entlang des Inns. „Es ist ein schönes Gefühl, gemeinsam mit mehreren tausend Frauen unterwegs zu sein. 2023 waren es rund 3.700 Teilnehmerinnen. Unser Pilgerweg ist neun Kilometer lang und bietet mit dem Blick auf die Vogelinsel und dem Stift Reichersberg als Ziel besondere Höhepunkte.“ Eine zweite Route über sechs Kilometer in Eberschwang betreuen Maria Spitzer und Ingrid Frühauf. Eine verbindliche Anmeldung bis 1. Oktober ist bei beiden Routen notwendig (www.frauenpilgertag.at). ■

RAIFFEISEN REGION RIED

Finanzwissen getestet

RIED. 30 Jugendliche im Alter von zehn bis 14 Jahren waren in die Raiffeisen Region Ried eingeladen, um gemeinsam mit ihren Eltern an der ersten Veranstaltung der Reihe „Raiffeisen Region Ried Family Finance“ teilzunehmen.

Im Mittelpunkt standen Themen wie Taschengeld, smarte Finanzplanung und spannende Geldfragen.

Die Veranstaltung begann mit einem lockeren und informativen Vortrag zum Thema „Social Media und Kaufverhalten“, der die Jugendlichen und ihre Eltern auf die kommenden finanziellen Herausforderungen einstimmte. Anschließend startete der Stationenbetrieb, bei dem die Jugendlichen an verschiedenen Stationen ihr erlerntes Wissen zum



Finanztag mit den Jugendlichen im Raiffeisen-Saal

Foto: Raiba Ried

Thema Geld unter Beweis stellen konnten. Dazu gehörten Taschengeldplanung und die Nutzung der RaiFiWi-App. Ein besonderes Highlight vor Ort war es, den Wert verschiedener Gegenstände wie ein Moped, ein Fahrrad und einen Fernseher zu schätzen. Überall wurde auspro-

biert, gerechnet und diskutiert, was für eine lebhafte und interaktive Atmosphäre sorgte. Angesichts der positiven Resonanz sind bereits weitere Veranstaltungen dieser Art in Planung, um das wichtige Thema der finanziellen Bildung weiterhin zu fördern. ■

ERNEUERBAREN-ENERGIEGEMEINSCHAFT

Hohenzell bezieht die Hälfte seines Verbrauchs aus „regionalem“ Strom

HOHENZELL. Die Gemeinde Hohenzell ist seit Anfang Juli Mitglied in der Erneuerbaren-Energiegemeinschaft (EEG) RegioStrom Hohenzell.

Insgesamt 19 Zählpunkte – darunter Feuerwehrhäuser, Vereinsheime, Wasserversorgungsanlagen, die Volksschule sowie weitere Einrichtungen – werden künftig mit regional produziertem Strom versorgt.

Hälfte des Verbrauchs kommt von der EEG

In den Monaten Juli und August hat die Gemeinde bereits 8.500 kWh Strom von der EEG bezogen, was rund der Hälfte ihres Gesamtverbrauchs entspricht.



Die Vorstandsmitglieder des Vereins (v. l.): Bernhard Spitzer, Alexander Huber, Christoph Dürnberger, Obmann Simon Angleitner, Bürgermeister Thomas Prie Wasser, Josef Angleitner, Christian Seyfried, Christoph Spitzer Foto: RegioStrom Hohenzell

Dies lohnt sich auch finanziell, da bereits in diesen beiden Monaten zusätzlich zum attraktiven Stromtarif rund 400 Euro an

Netzabgaben eingespart werden konnten.

Der Verein RegioStrom Hohenzell zählt derzeit 117 Mitglieder.

Sein Ziel ist es, das Energiebewusstsein in der Region zu stärken und sauberen, regionalen Strom für alle zugänglich zu machen. Eine Teilnahme an der Energiegemeinschaft ist für Stromanschlüsse in den Gemeinden Hohenzell, Geiersberg, St. Marienkirchen/H., Eberschwang, Pattigham, Pramet, Schildorn, Waldzell, Lohnsburg und Stelzen möglich. Zählpunkte im Netz der Energie Ried liegen dabei nicht mehr im Einzugsgebiet.

Auch Personen ohne eigene PV-Anlage können so von einem günstigen Strompreis und den reduzierten Netzkosten profitieren. Infos zum Beitritt gibt es unter <http://regiostrom.hohenzell.at>. ■

AUSBILDUNG

Lehrlingsstart bei den Eurothermen

ÖÖ. Mit 15 neuen Lehrlingen konnten die drei Wellnessresorts kürzlich noch mehr Nachwuchsmitarbeiter begrüßen als im ohnehin schon ausgezeichneten Vorjahr. Eine erfreuliche Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte.



Gastro- und Tourismuslehre mit Mehrwert bei den Eurothermen Foto: Eurothermen

Die „Lehre mit Marketing Upgrade“ als mehrfach ausgezeichnetes Vorzeigemodell spricht viele an. Kein Wunder, bietet sie den Jugendlichen doch einen zusätzlichen Mehrwert zur ausgezeichneten Gastro- und Tourismusausbildung an den Standorten Bad Schallerbach, Bad Hall und Bad Ischl. Sechs spannende Lehrberufe bereiten auf eine Zukunft mit Jobsicherheit vor. Außerdem dürfen sich Auszubildende auf freien Eintritt in alle drei Thermen sowie tolle Vergünstigungen freuen. Die Eurothermen

sind auf der Jugend & Beruf in Wels von 1. bis 4.10. vertreten (Halle 21, Stand 191), hier gibt es Einblicke aus erster Hand. Weitere Infos zur Lehre gibt es auch auf lehre.eurothermen.at. ■ Anzeige



GEPLANTE
ÜBERGABE
**SEPTEMBER
2026**

RIED/INNKREIS

Berta-Brader-Weg

34 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption



- > 51 m² bis 98 m² Wohnfläche
- > 2-, 3- und 5-Raumwohnungen
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia / Balkon
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Fernwärme
- > HWB_{Ref, SK} ≤ 35 kWh/m²a, f_{GEE, SK} ≤ 0,72

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: @ ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

BENEFIZVERANSTALTUNG

30 Jahre Mobiles Hospiz Ried

RIED. Das Mobile Hospiz Ried feiert heuer 30-jähriges Jubiläum und lädt zur Benefizveranstaltung am Samstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr in die Bauernmarkthalle Ried ein.

Der Erlös kommt zu 100 Prozent den Mitarbeitenden im Mobilen Hospiz Ried zugute. Bei der Jubiläumsveranstaltung erzählt Karl Pumberger-Kasper Kurzgeschichten und Gedichte „aus'm Lebn“, meist heiterer Natur und hauptsächlich in Mundart. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch das Quartett „Die Innviertler Strudelgeiger“.

Karten sind im Vorverkauf um 17 Euro bei den Mitarbeitern des Mobilen Hospiz, an der Rotkreuz-Bezirksstelle Ried sowie online unter [www.rotes-](http://www.roteskreuz.at/ried)



Die Mitarbeiter der Mobilen Hospizes sind da, um Menschen auf ihrem letzten Weg professionell zu begleiten.

Foto: billion.photography/stock.adobe.com

kreuz.at/ried erhältlich. Reservierungen bzw. Bestellungen werden unter Tel. 07752 81844 entgegengenommen; Abendkassa: 19 Euro

Zum Mobilen Hospiz

Die Mitarbeiter des Mobilen Hospizes stehen helfend zur Seite und setzen alles daran, Menschen bis zuletzt ein erfülltes Le-

ben zu ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen die Patienten mit all ihren Bedürfnissen. Auch die Angehörigen werden miteingebunden, um Menschen würdevoll aus dem Leben hinauszubegleiten.

„Die letzte Phase einer Erkrankung stellt Betroffene und Angehörige vor eine schwierige Aufgabe. Unsere Mitarbeiter begleiten Menschen durch diese Zeit. Sie schaffen eine wertschätzende Atmosphäre, führen Gespräche, hören zu und sind da, um zu helfen. Wir setzen uns für ein selbstbestimmtes, lebenswertes Leben ein. Fürsorge, Beistand und Betreuung im gewohnten Umfeld stehen an oberster Stelle“, so Gerhard Obermair, Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Ried. ■

KÜNSTLERGILDE

Argumente für „Kunst am Bau“

RIED. In letzter Zeit gab es wiederholt Meldungen in der Presse, in denen die Berechtigung von Förderungen für „Kunst am Bau“-Projekten infrage gestellt wurde. Die Innviertler Künstlergilde (IKG) möchte mit der Ausstellung „Interventionen – Kunst am Bau in Ried“, die am 2. Oktober in der Gildengalerie eröffnet wird, eine Antwort darauf geben.



Vor der Stifterschule: „Alea iacta est“ von Hanna Kirmann Fotos: Klaus Zeugner

Projekte bereitzustellen. Gerade die Stadtgemeinde Ried, heißt es von der IKG, habe in den letzten Jahren und Jahrzehnten vorbildhaft agiert und auf Grund der zahlreichen Bauprojekte einen reichen kulturellen Schatz geschaffen und der Kunst ihren – öffentlichen – Raum gegeben.

Die präsentierten Projekte stammen von Dietmar Gruber, Johanna Kirmann, Christine Perseis, Reinhard Adlmannseder, Thomas Waldenberger, Andreas Sagmeister, Sigrid Kofler und Walter Holzinger.

Die Ausstellung wird von Werner Bauböck und Günther Schafellner kuratiert.

Die Vernissage findet am 2. Oktober um 19 Uhr in der Gildengalerie am Rieder Kirchenplatz statt. Die Ausstellung dauert bis 5. November und ist jeden Mitt-

vermittlung betrieben haben, so sind es heute in der Regel die öffentliche Hand und potente Wirtschafts- und Dienstleistungsbetriebe, die diese Aufgabe wahrnehmen.

Für öffentliche Bauten in Oberösterreich, die mit Landesförderung errichtet werden, gilt die Verpflichtung, 1,5 Prozent der Bausumme für „Kunst am Bau“-



„Rhythmus“ von Thomas Waldenberger schmückt die Landesmusikschule.

woch von 16 bis 19 Uhr geöffnet.

Am 25. Oktober wird (nur bei Schönwetter) ein Spaziergang zu einigen Projekten und Objekten der Kunst im öffentlichen Raum angeboten. Treffpunkt ist um 15 Uhr in der Gilde (Anmeldung unter office@innviertler-kuenstlergilde.at). ■

HÖREN!WUTSCHER

Kostenlos Hörgeräte testen

RIED. Genauso wie bestes Sehen ist auch bestes Hören entscheidend für eine hohe Lebensqualität. Bei sehen!wutscher steht seit Generationen exzellerter Service für die Augenoptik im Mittelpunkt – und mit hören!wutscher setzt das Familienunternehmen auch in der Hörakustik auf höchste Kompetenz und persönliche Betreuung.

Wer besser hört, genießt mehr Lebensqualität: Gespräche mit Familie und Freunden, Musik, Fernsehen oder Begegnungen im Alltag werden erst durch gutes Hörvermögen richtig erlebbar. Doch ein Hörverlust entwickelt sich meist schleichend – viele Betroffene bemerken ihn erst spät. Regelmäßige Kontrollen des Gehörs sind daher genauso wichtig, wie regelmäßige Sehtests.

In der Filiale Weberzeile Ried begleitet hören!wutscher Kunden von



Individuelle Beratung bei hören!wutscher in der Weberzeile Ried

Foto: Simon Fortmüller

der kostenlosen Höranalyse bis zur laufenden Nachbetreuung kompetent und zuverlässig. Individuelle Beratung, modernste Technologien und ein umfassender Service stehen dabei im Mittelpunkt.

Passgenaue Hörlösungen

Bestens ausgebildete Hörakustikmeister nehmen sich Zeit, jeden

Schritt sorgfältig zu erklären und passgenaue Hörlösungen zu finden, die den persönlichen Anforderungen im Alltag entsprechen. Das Angebot umfasst nicht nur eine präzise Anpassung der Geräte, sondern auch das kostenlose Probetragen, regelmäßige Nachkontrollen sowie die persönliche Feinjustierung – alles darauf ausgerichtet, ein optimales

Hörerlebnis zu garantieren. Denn Hören ist individuell und nur durch kontinuierliche Betreuung kann ein optimales Ergebnis erzielt werden. Besonders geschätzt wird der umfangreiche, kostenlose Service: Neben der Höranalyse und dem Probetragen kümmern sich die Expert:innen bei hören!wutscher auch um alle Folgetermine, passen die Geräte laufend an und beraten bei allen Fragen. Aktuell erhalten Kunden bis zu 500 Euro Gutschein für ihre neuen Hörgeräte bei hören!wutscher. Jetzt einen kostenlosen Termin vereinbaren – mit ihrer jahrelangen Erfahrung wissen die Hörakustik-Experten, worauf es ankommt: exakte Anpassung, verständliche Beratung und eine langfristige Nachbetreuung, die für Sicherheit sorgt.

Mehr als hören: hören!wutscher Hörgeräte seit 1966 ■ Anzeige

hören! wutscher

HIER FINDEN SIE UNS

- 📍 Weberzeile Ried
Weberzeile 1
4910 Ried im Innkreis
T. +43 7752 819 38
- 📍 Schärding
Linzer Straße 4a
4780 Schärding
T. +43 7712 20 25



Buchen Sie jetzt
Ihren Termin in
Ihrer Filiale

GUTSCHEIN
€ 500,-^{bis zu}

FÜR IHRE NEUEN
HÖRGERÄTE

Aktionsbedingungen unter
wutscher.com/Hoergeraete/Aktionen/

SEHEN & HÖREN = **wutscher**

INTEGRATION

Asylwerber unterstützen Gemeinde bei der Grünanlagenpflege

MÜHLHEIM/INN. Im Sommer waren erstmals Asylwerber bei einem Remunerations-Einsatz in der Gemeinde Mühlheim tätig. Aufgrund des großen Erfolges hat die Gemeinde um eine Fortsetzung des Einsatzes angesucht.

Die drei Männer, wohnhaft in der Nachbargemeinde Gurten, unterstützten mehrere Tage lang die Pflege der Grünanlagen am Badesee. Zu ihren Aufgaben zählten das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern sowie die Entfernung von Unkraut.

Der Einsatz kam zustande, nachdem die Gemeinde im Zuge der öö-weiten Bedarfserhebung ihr Interesse beim Integrationsser-



Die drei Asylwerber mit Mühlheims Amtsleiterin Sandra Pieringer

Foto: VH OÖ

vice Oberösterreich gemeldet hatte. Diese Erhebung wird im Auftrag des Landes Oberösterreich durchgeführt. Die Koordination des Remunerations-Einsatzes erfolgte durch das Integra-

tionservice OÖ, das von Land Oberösterreich und dem Bundeskanzleramt gefördert wird.

„Die Zusammenarbeit war von Anfang an äußerst positiv und unkompliziert“, betont Mühl-

heims Amtsleiterin Sandra Pieringer, die den Einsatz auf Gemeindeebene koordinierte. Auch die zuständige Asylbetreuung der Caritas sowie die zentrale Koordinationsstelle für Remuneration beim Integrationservice OÖ lobten den Einsatz als gelungenes Beispiel für regionale Kooperation und Integration.

Bei einem Remunerations-Einsatz übernehmen Asylwerber gemeinnützige Tätigkeiten wie Gartenarbeiten, Flurreinigung oder Hilfsdienste in der Gemeinde. Diese Mithilfe bringt ihnen eine kleine Geldvergütung. Sie darf 110 Euro pro Monat nicht überschreiten, sonst wird ein Teil der Grundversorgungsleistungen gekürzt. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16 (im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



FRAU IN DER WIRTSCHAFT

Gerti Schatzdorfer präsentierte ihr Buch zur Unternehmensnachfolge

RIED. Unternehmerin, Autorin und Speakerin Gerti Schatzdorfer stellte im Rahmen einer besonderen Lesung ihr neues Buch „Nachfolge gestalten. Chancen und Herausforderungen in Familienunternehmen“ vor.

Die Veranstaltung fand auf Einladung von Frau in der Wirtschaft Ried unter dem Vorsitz von Katharina Anna Ecker in Kooperation mit der Buchhandlung Dim in der Raiffeisenbank Region Ried statt und stand ganz im Zeichen der FiW-Kampagne #ichbinübernehmerin.

In ihrem Buch beleuchtet Schatzdorfer nicht nur die strukturellen und rechtlichen Aspekte



Anna Katharina Ecker

Foto: privat



Gerti Schatzdorfer

Foto: privat

der Unternehmensnachfolge, sondern vor allem die emotionalen, familiären und gesellschaftlichen Dimensionen, die

mit einem Generationenwechsel einhergehen. Als Übernehmerin und heutige Übergeberin vereint sie persönliche Erfahrungen mit

fachlicher Tiefe und praktischen Empfehlungen – und schafft damit eine kluge und gleichzeitig berührende Lektüre für Unternehmerinnen, Familienmitglieder und Beraterinnen gleichermaßen.

„Nachfolge ist weit mehr als ein wirtschaftlicher Vorgang – sie ist ein zutiefst menschlich-emotionaler Prozess“, so Gerti Schatzdorfer während der Lesung, die von Harfenmusik stimmungsvoll umrahmt wurde. Mit großer Offenheit sprach sie über Herausforderungen und Chancen von Familienunternehmen, Rollenbilder, familiäre Prägungen und die Kunst, loszulassen. Durch den Abend führte Katharina Anna Ecker. ■

DIGITALOS

SPARKASSE
Oberösterreich OÖNachrichten TABAK
FABRIK

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:

- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation

Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.

Bewerben Sie sich bis 4. Oktober 2025 (!) unter www.digitalos.at. Ab sofort!

TIPS TALK

Vier Säulen für die Pflege der Zukunft

LINZ/OÖ. Landesrat Christian Dörfel spricht im Tips-Interview über Unterstützungsangebote in der Pflege und wie diese in Zukunft auf mehreren Säulen aufgebaut sein sollen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR



Landesrat Christian Dörfel im Interview über Pflegemodele Foto: Land OÖ/Wakolbinger

Tips: Wie ist die aktuelle Pflegesituation in Oberösterreich?

Christian Dörfel: Die Pflegesituation ist gut. Aufgrund der alternden Gesellschaft ist es natürlich eine Herausforderung für die Zukunft, aber das Betreuungs- und Pflegeangebot in Oberösterreich passt zu den Familienstrukturen. In einzelnen Bezirken gibt es Wartelisten, die dem Fachkräftemangel oder Umbauten geschuldet sind. Grundsätzlich bekommt aber jeder die gute Pflege, die er braucht. Das Alten- und Pflegeheim ist schließlich nur ein Teil der Betreuung. Besonders wichtig sind die pflegenden Angehörigen, die einen Großteil der Pflege übernehmen.

Tips: Wie viele Menschen beziehen derzeit Pflegegeld?

Dörfel: Wir haben etwa 70.000 Bezieher von Pflegegeld der Stufen 1 bis 7, von denen 16.000 das ganze Jahr über in Alten- und Pflegeheimen betreut werden. Rund 20.000 Menschen werden zu Hause von mobilen Diensten betreut. Sie benötigen keine Rund-um-die-Uhr-Pflege. 5.500 Personen nehmen eine 24-Stunden-Pflege in Anspruch. Der Großteil der Pflegegeldbezieher nimmt jedoch keine öffentliche Hilfe in Anspruch.

Tips: Wie werden pflegende Angehörige unterstützt?

Dörfel: Unser Ziel ist es, Angehörige einerseits darauf vorzubereiten, was auf sie zukommt,

und sie andererseits zu unterstützen und zu entlasten. Dies soll in Zukunft noch wesentlich verbessert werden. Es gibt Betreuungs- und Beratungsangebote, die von den Heimen oder von mobilen Diensten ausgeführt werden und eine wesentliche Unterstützung für pflegende Angehörige darstellen. Zudem versuchen wir, die Tagesbetreuung weiter auszubauen und möglichst viele Kurzzeitpflegeplätze zu schaffen.

Tips: Welche Möglichkeiten werden pflegebedürftige Menschen in Zukunft haben?

Dörfel: Die Pflege der Zukunft wird auf vier Säulen beruhen. Die erste Säule ist die häusliche Pflege, da es der Wunsch der Menschen ist, den Lebensabend in den eigenen vier Wänden oder zumindest in vertrauter Umgebung zu verbringen. Die zweite Säule wird die sorgende Gemeinschaft sein. Das bedeutet, dass wir die Gesellschaft so gestalten müssen, dass ältere Menschen eine gute Lebensqualität in den Gemeinden haben. Hier gibt es bereits viele Organisationen und Angebote, die jedoch noch besser vernetzt werden müssen. Die dritte Säule ist das Seniorenwohnen, das wir ausbauen werden. Es umfasst Pflege im Bedarfsfall, bei der zum Beispiel mehrere Personen von einer 24-Stunden-Kraft betreut werden. Das Modell „Vitales Wohnen Plus“ rich-

tet sich an Personen mit einem höheren Betreuungsaufwand oder Pflegebedarf. Diese Einrichtungen befinden sich in der Nähe von Alten- und Pflegeheimen oder Behinderteneinrichtungen. Die Bewohner werden hier mitversorgt, beispielsweise mit Essen. Die vierte Säule ist das Alten- und Pflegeheim. Hier werden wir die Vorteile der Digitalisierung nutzen, zum Beispiel in Form der Telemedizin. Die Bewohner müssen für Untersuchungen nicht mehr zwangsläufig ins Krankenhaus. Die Untersuchungen sollen durch Fachkräfte, die von Ärzten angeleitet werden, direkt im Heim stattfinden. Ein derartiges Modell gibt es bereits im Seniorenzentrum Liebigstraße in Linz in Zusammenarbeit mit den Elisabethinen. Vorteile sind die bessere Planbarkeit für die Ärzte und das Heim und dass die Bewohner den Stress vermeiden, ins Krankenhaus fahren zu müssen.

Tips: Sie betonen, dass Eigenverantwortung und Vorbereitung eine große Rolle spielen.

Dörfel: Älter werden heißt nicht zwangsläufig, pflegebedürftig zu werden. Und pflegebedürftig zu sein, heißt nicht zwangsläufig Alten- und Pflegeheim. Das muss aus den Köpfen herausgebracht werden. Es gibt zahlreiche Angebote, die einen Lebensabend in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Dazu gehört, sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzusetzen und es nicht zu verdrängen. Das meine ich mit Eigenverantwortung. Das durchschnittliche Eintrittsalter in Altersheime beträgt 85 Jahre. Wenn man mit 65 Jahren in Pension geht, hat man 20 Jahre Zeit, um die eigene Wohnung beispielsweise altersgerecht und barrierefrei zu gestalten. So kann man möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben, sofern der persönliche Gesundheitszustand dies zulässt. Tagesstätten sind ein zusätzliches Instrument, um der Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken. Aus verschiedenen Studien ist bekannt, dass Einsamkeit Demenz fördert, während Gemeinschaft Demenz hinauszögert.

Tips: Was empfehlen Sie Personen, die plötzlich Pflegebedarf haben?

Dörfel: Die besten Informationen erhalten sie in unseren Sozialberatungsstellen. Wir haben 66 solcher Stellen quer über das ganze Land verteilt. Zusätzlich gibt es bei jedem Magistrat und jeder Bezirksverwaltungsbehörde eine Koordinatorin für Pflege und Betreuung. Sie hat eine Schlüsselfunktion und übernimmt die Rolle einer Drehscheibe. Auch die Gemeinden sind Ansprechpartner. Geplant ist ein transparentes Leitsystem im Sinne eines One-Stop-Shops, das Betroffene und deren Angehörige frühzeitig und gezielt zu passenden Angeboten führt. Zentrale Anlaufstellen und eine Betreuungs- und Pflege-Informationsplattform sollen Orientierung geben und pflegende Angehörige unterstützen. Es ist notwendig, dass die Pflege sowohl für den Einzelnen leistbar als auch für die öffentliche Hand finanziert wird. Der teuerste Pflege- und Betreuungsplatz ist im Alten- und Pflegeheim. ■

The background of the entire page is a scenic photograph of a mountain landscape at sunset or sunrise. The sky is filled with warm orange and yellow hues, and the mountains are silhouetted against the light. In the foreground, there's a dark, flat area with a small wooden cross silhouette standing upright.

nachrichten.at/feuerberg

10x
Kurzurlaub
im Mountain
Resort
Feuerberg

Jetzt
mitspielen!



OÖNachrichten Gewinnspiel



**OÖNachrichten lesen und
Kurzurlaub in Kärnten gewinnen!**

Lesen Sie jetzt die OÖNachrichten, entdecken Sie jeden Samstag spannende Reiseberichte und gewinnen Sie mit etwas Glück 2 Nächte im Mountain Resort Feuerberg.

FEUERBERG



Foto: 2025 Warner Bros

Leonardo DiCaprio trifft in seinem neuesten Film auf Erzfeind Sean Penn.

ACTIONTHRILLER

Kinotipp: One battle after another

Der abgehälfte Revolutionär Bob (Leonardo DiCaprio) fristet sein Dasein in einem Rausch aus Drogen und ständiger Paranoia. Eine der wenigen Konstanten in seinem Leben weit abseits der Gesellschaft ist seine temperamentvolle, unabhängige Tochter Willa. Als sein Erzfeind (Sean Penn) nach 16 Jahren plötzlich wieder auftaucht und Willa verschwindet,

macht sich der ehemalige Aktivist verzweifelt auf die Suche nach ihr. Vater und Tochter müssen sich dabei den Konsequenzen stellen, die aus Bobs einstigen Handlungen erwachsen sind. ■ Anzeige

„One battle after another“

Ab 25. September bei Star Movie
www.starmovie.at

YOUNG AT ART 2025

Kreativität beweisen

OÖ. Beim Tips-Kreativwettbewerb Young at Art sind alle von 8 bis 18 Jahren eingeladen, ihr künstlerisches Talent zu zeigen.

In drei Alterskategorien (8–11 Jahre, 12–15 Jahre, 16–18 Jahre) vergibt eine Jury hochkarätige Preise. Zudem werden ein Foto-Award, die Art-Awards und ein Digital-Award (etwa für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Via Onlinevoting wird der Tips-Publikumspreis vergeben – belohnt mit einer Heißluftballonfahrt. Für die Jubiläumsausgabe „40 Jahre Tips“ 2026 kann auch für die kreative Gestaltung der Titelseite eingereicht werden.

Young at Art ist eine Aktion von Tips und der OÖ Landes-Kultur GmbH mit Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa.



Die Art Award-Gewinner 2024 in ihrer Ausstellung in Linz. Foto: Viktoria Gruber/OÖLKG

Noch bis 2. Oktober läuft die Ausstellung der Art Award-Gewinner 2024 im Ursulinenhof Linz (Glaskubus), Eintritt frei. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, Vorjahressieger ausgeschlossen.
Einreichfrist ist der 2. November.

WIFI-KURS

Häuslbauer Basics

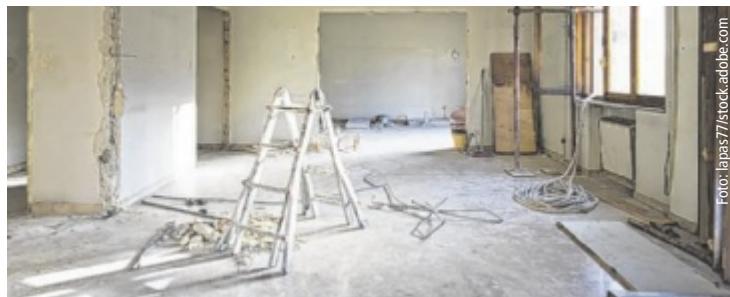
OÖ. Hausbau geplant? Im WIFI-Kurs „Häuslbauer Basics“ erhalten Interessierte das nötige Wissen, um ihr Projekt erfolgreich umzusetzen. „Lernen Sie das Vertragsrecht, Ihre Rechte als Bauherr kennen und wie Sie die häufigsten Stolperfallen vermeiden können. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Bau gut planen, finanzieren und versichern, damit Ihr Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum“, lädt das WIFI-Team ein. Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Häusbauer

und jene, die es werden wollen. Jetzt anmelden und mit Sicherheit in die Bauzeit starten. ■ Anzeige

Nähtere Informationen unter:
wfi.at/ooe



Foto: iStock/77/stock.adobe.com



Das WIFI bietet einen Kurs speziell für angehende Häusbauer an.

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 24. September ⚖️ O

ab 11:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen und gründlich lüften; alle Kontakte mit anderen Menschen laufen heute besser; Kosmetik wirkt besonders gut

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen
Siehe auch morgen

DO 25. September 🐉 O

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen; Wasserinstallations durchführen; Blattgemüse säen oder setzen; Planung von allen neuen Dingen; besonders gutes Händchen beim Aushandeln von Rabatten; Einkäufe empfohlen – **Ungünstig:** Unterkuhlung; backen; Haare schneiden und waschen

FR 26. September 🦋 O

ab 23:40 Uhr Schütze – absteigender Mond – S.g.

SA 27. September 🏹 O

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte

einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

SO 28. September 🎩 O

Wendepunkt – Siehe gestern

MO 29. September 🏹 O

ab 11:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DI 30. September 🌄 O

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse und Würzeln für Heilzwecke ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Würzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder und Schönheitspflege; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI 1. Oktober 🌄 O

ab 21:50 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Siehe gestern

DO 2. Oktober 🐕 O

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

tips.at/mondkalender

MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIE LACKIERER
MAILER
www.dach-lackierer.at



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikinstrumenten, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter

0660 1909823



Garagentor-Antrieb Chamberlain + 4 Kanal Handsender und MyQ Starter Kit, € 200,-
0677 62684096 (Attnang)



Einen herzlichen **DANK** an die Ärzte/innen und Pflegekräfte der „Barmherzigen Schwestern“ in Ried - Abteilung Neurologie, für die innovative und aufmerksame Behandlung eines schweren unidentifizierten Vorfalles unserer Mutter. Wir sind überaus glücklich, dass man in einer kalt gewordenen Welt so viel Hilfe, Liebe und Wärme dort erfahren darf.

Fam. Thaller aus Schwand



Hr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar!

0676 7562857



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. 0676 6405735

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Dienstleistungen

Suche Putzstelle in privatem Haushalt, mit Referenzen,
0664 1104124

Märkte

Flohmarkt im FTZ Burgkirchen, Sonntag, 28. September, Anfahrt ab 6.00, 0676 3806256

Partner-/Freundschaft

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht ihren neuen **Lieblingsmenschen**. Kann man mit dir Pferde stehlen und sie abends wieder zurück bringen? engelsterne@vodafoneemail.de

Bin weibl., **65+**, unternehmungslustig, jung geblieben trotz Gehbehinderung. Suche nette weibl. Bekannte (Raum Grieskirchen/Umggebung) für gemeinsame Aktivitäten - Kaffe trinken, plaudern, Ausflüge, 0680 3331093

Christa 63J. herzliche Witwe sucht einen neuen Partner, der das Leben gemeinsam geöffnen möchte. Liebe die Natur, lange Spaziergänge und gemütliche Abende zu Hause. Wenn Du Wert auf Ehrlichkeit, Treue und gegenseitigen Respekt legst, dann freue ich mich, von dir zu hören.

0664/88262264

www.liebeundglueck.at

Franz, Ü50, ledig, ehrlich, hilfsbereit, möchte ebensolche Partnerin, die mit mir eine Familie gründet. Habe vielseitige Hobbies und Interessen u. wohne in einem Haus in schöner Lage. Würde mich freuen, dich bald kennenzulernen, E-Mail: franzangerer9623@gmx.at

Ich, **Elisabeth**, fröhliche 65, attraktiv, schlank, umzugsbereit, leidenschaftl. Köchin suche DICH! ...ehrlichen, humorvollen Mann!

www.seniorenenglueck.at

0650 2827035

Ich, **Markus**, 48 Jahre, warmherzig, gut aussehend, 170 cm, keine Altlasten. Sehne mich nach liebevoller Zweisamkeit mit einer bodenständigen, einfühlsamen Frau vom Land zw. 30-40 Jahre, Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14081

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-ried@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG

Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

+43 7752 26777

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

IMPRESSUM

REDAKTION RIED

Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufsinnenstadt:
Natalie Zarbl
Grafik:
Alexandra Thalhammer

Auflage Ried 29.473

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben:
677.311

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

Tips

		7	4	9	3	
3			1	7		4
	3			9		8
5		1			3	9
	4				1	
9			7			6
2		9	8			
	5	8	2	7		

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Tips

VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

P

MARKTPLATZ

Partner-/Freundschaft

Lisa 62 eine tolle Frau. Leidenschaft, Romantik, Wandern, Radeln, Zärtlichkeit reden u. Lachen, ich schenke Dir ein gemütliches Zuhause, Du mir dafür einen Platz in Deinem Herzen. Agentur Jet Set

0676 6238430

auch SA.u.SO

Sophia 73 J. Witwe, nicht ortsgebunden u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **85 J.** der sich nach einer herzlichen Frau sehnt. Agentur Jet Set,

0676 6238430

auch SA. u. SO.



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Obernberg am Inn sucht ab sofort eine/n

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

(mit Option auf Einreihung in Funktionslaufbahn
GD 19.5 bei Facharbeiterausbildung)

Beschäftigungsmaß: 40 Wochenstunden

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 21.5, mtl. derzeit € 2.715,10 brutto zzgl. eines mtl. Zuschlags von € 141,20. Funktionslaufbahn GD 19.5, mtl. derzeit € 2.917,30 brutto zzgl. eines mtl. Zuschlags von € 225,90.

Die detaillierte Ausschreibung finden Sie unter www.obernberg.at

Ende der Bewerbungsfrist: 03. Oktober 2025 bis 12:00 Uhr

Bewerbungen richten Sie an das Marktgemeindeamt Obernberg am Inn, z.H. AL Kaser Marcus, Marktplatz 36, 4982 Obernberg am Inn.

Weitere Auskünfte unter: 07758-2255-512

Der Bürgermeister: Martin Bruckbauer BEd e.h.

Reinigungskräfte für**HÖHNHART**

**Teilzeit | Montag-Freitag ab 13:00
(jeweils ca. 15-17 Std./Wo.) |
€12,00 / Std. brutto lt. KV**

0664/88974361 DUO

Zu kaufen gesucht

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker, auch defekt
0676 7678888

MOBILITÄT**Verkauf****Junge Sterne**

A 180 Limousine, polarweiß, 136 PS, 7.854 km, EZ 07/24, 7G-DCT, Progressive Line Advanced, Night-, Park-Paket m. RFK, LED High Performance Scheinwerfer, Lenkradheizg., uvm. nur € 34.900,-

CLA 250 e Shooting Brake, mountaingrau-met., 262 PS, 3.219 km, EZ 08/24, 8G-DCT, Progressive Line, Spiegel-, Night-, Licht-, U. Sicht-, Premium-Paket, Totwinkel-Assist., KEYLESS-GO, Tempomat uvm.

nur € 46.900,-

CLE 200 Coupé, hightechsilber-met., 204 PS, 10.067 km, EZ 05/24, 9G-TRONIC, AMG Line Advanced Plus, Night-, Park-Paket m. 360°-Kamera, Digital Light, Panorama Schiebedach, AHK uvm.

nur € 76.900,-

GLC 400 e 4MATIC, nautik-blau, 388 PS, 16.209 km, EZ 07/24, 9G-TRONIC, AMG Line Premium, Night-, Park-Paket m. 360°-Kamera, Panorama-Schiebedach, Burmester 4D-Surround-Soundsyst.

nur € 76.900,-

PAPPAS*

Pappas Hohenzell

Tel.: 07752/83529-0

Hr. Aicher, DW 19

Hr. Manigatterer, DW 72

Mindestens 24 Monate Garantie.

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Beschädigte Fahrzeuge zu kaufen gesucht. Bitte alles anbieten! 0677 61621762.

Familienwagen zu kaufen gesucht! Bitte alles anbieten.
0677 61621762.

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN**Verkauf**

Haus am Stadtrand Ried im Innkreis zu verkaufen.
0676 6460254 abends

**Zweifamilienwohnhaus mit Kellergewölbe**

Aurolzmünster: NEU im Angebot – großzügliches Wohnhaus in bester Lage; ca. 300 m² Wohnfläche, 350 m² Gewölbekeller sowie 2.304 m² Grundstücksfläche! Hier zählt Ihr persönlicher Eindruck! Kaufpreis auf Anfrage! HWB 296 kWh/m²a

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV

**Wir suchen: (m/w/d)
Konstrukteur im Schüttgutanlagenbau**

INOCON-IP

Wir bieten:

- Attraktives Entgelt über KV (Metallgewerbe)
- Sicheren Arbeitsplatz in einem gut etablierten Unternehmen
- Familiäres Arbeitsklima
- Optimale Unterstützung und Einarbeitung durch ein motiviertes Team
- Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Moderne und klimatisierte Büroräumlichkeiten
- Sozialleistungen
- Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Nähe Bahnhof Attnang-Puchheim)

Die Aufgabenbereiche:

- Erstellung auftragsbezogener Layouts
- Entwurfs- und Detailkonstruktionen inkl. Stückliste für die Produktion
- Abklärung mit vor- und nachgelagerten Abteilungen (Projektierung, techn. Einkauf, Produktion, Montage)
- Auslegung und Berechnung diverser Komponenten
- Mithilfe bei der Erstellung von technischen Dokumentationen (Betriebsanleitungen, Wartung- und Reparaturanleitungen, usw.)

Unsere Wünsche:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (Fachschule, HTL, FH)
- Selbstständige, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Fundierte CAD (2D, 3D) Kenntnisse
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterentwicklung
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil

Wenn Sie an dieser spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeit interessiert sind und Teil unseres hochmotivierten Teams werden wollen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

jobs@inocon-ip.at oder unter www.inocon-ip.at/bewerbungsformular

Kontakt:

INOCON Industrial Plants GmbH z.H. Claudia Fischer
Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



www.immo-lackner.at

**Verkauf: Gemütliche Wohnung mit Terrasse**

Zentrum Raab: Eigentum/Kapitalanlage – 80 m² Wohnfläche, 8 m² Terrasse, Stellplatz im Freien – Baujahr 2008 – Küche möbliert! Die Wohnung ist aktuell vermietet - Eigennutzung nach Vereinbarung möglich. Kaufpreis auf Anfrage! HWB 34 kWh/m²a

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV

**Reihenhaus in guter Siedlungslage**

Ried/Schwalbenweg - NEU im Angebot: großzügiges Reihenhaus in Holzbauweise, 135 m² Wohnfläche, 23 m² Keller, PV-Anlage, Wintergarten, Garage! **Bezug kurzfristig möglich!** Kaufpreis auf Anfrage! HWB 58,7

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

**Kernsaniertes Wohnhaus mit Büro/Praxis**

Taiskirchen: NEU im Angebot – ländlich gelegen und ausreichend Platz; ca. 150 m² Büro-/Praxis-/Lagerfläche, 220 m² Wohnfläche, geschützte Terrasse, Mehrfachgarage, Carport sowie 2.783 m² Grundstückfläche! Ihr perfekter Wohn- und Arbeitsplatz! Kaufpreis auf Anfrage! HWB in Arbeit

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV

Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

IMMOBILIEN**Kauf**

Sanierte 59 m² **EG-Eigen-tumswohnung** mit Garten in 4870 Vöcklamarkt zu verkaufen, € 235.000,- VB ohne Makler, **0650 3758888**

Schönes/neuwertiges HAUS dringend gesucht!

AWZ.Immo, 0664 8984000

Miete

Hallenplätze zu vermieten, **Wohnmobile, Caravan, Boote, Kfz.** Freinberg/Passau. **0664 3001787**

Diverses

Junger Tiroler, berufst., sucht **Bauernhof**, Haus auf Leibrente, Mietkauf. Besitzer können drinnen bleiben. Übernehmen gerne Gartenarbeit, **0650 7018869**

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

JOBs**Stellenangebote**

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/Quereinsteiger! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nadine Nagl

Tel.: +43 7752 26777-9599
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



die Nummer DEINS

Die neue App: **Tips Shorts –**

News, die passen!

Jetzt mit Regionsauswahl

KOMPAKT

REGIONAL

MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts



im Handwerks-jobs Finden



regionaljobs.at
powered by Tips

Elektro-Testtage!



Jetzt Probefahrt buchen!

Bis zu **€ 7.400,- Superbonus***
bei Finanzierung inkl. Versicherung sichern!



Profitieren Sie modellabhängig von bis zu 620 km Reichweite, 800-Volt-Schnellladetechnologie, Batteriekapazitäten von bis zu 110,3 kWh und einer Anhängelast von bis zu 2,5t. Jetzt Hyundai E-Modelle Probe fahren und modellabhängig mit dem Hyundai Superbonus bis zu € 7.400,- sparen.

INSTER Brandneu!

Schon ab **€ 19.990,-***
oder ab **€ 129,-*** monatlich

IONIQ 6

Schon ab **€ 36.990,-***
oder ab **€ 299,-*** monatlich

IONIQ 9 Brandneu!

Schon ab **€ 65.990,-***
oder ab **€ 489,-*** monatlich

IONIQ 5

Schon ab **€ 36.990,-***
oder ab **€ 299,-*** monatlich

KONA Elektro

Schon ab **€ 25.990,-***
oder ab **€ 169,-*** monatlich

Deschberger
AUTOMOBILE

AUTOMOBILE DESCHBERGER GMBH

4911 Tumeltsham, Hannesgrub Süd 16

Tel. 07752/872120, deschberger.hyundai.at

HYUNDAI



Top-Lehrbetrieb



72 Lehrlinge starteten im September 2025 ihre Lehrstelle beim Land. Quelle: Land OÖ

Zukunftssicher

Lehre beim Land: Wohnortnahe Ausbildung in über 20 Berufen

Ämter, Akten und Anträge: Wer ans Arbeiten beim Land Oberösterreich denkt, hat oft klassische Verwaltungsaufgaben im Kopf. Doch hinter dem Landesdienst steckt weit mehr – vor allem für junge Menschen, die eine fundierte Lehre mit Sinn, Abwechslung und langfristiger Perspektive machen möchten. In über 20 Berufen bildet das Land Lehrlinge aus und das tatsächlich in jedem Bezirk Oberösterreichs.

Lehrstellen in Wohnortnähe

Von der Bürokaufkraft über Straßenerhaltungsfachkräfte bis hin zu Köchen und IT-Systemtechnikerinnen: Rund 70 junge Menschen starten jährlich ihre Lehre beim Land. Einer der ganz großen Vorteile: Lehrstellen gibt es in ganz Oberösterreich. Die Jugendlichen können ihre Ausbildung



„Ich fahre mit dem Zug zur Arbeit – das ist unkompliziert und ich bin froh, dass ich nicht so lange pendeln muss.“

LEON, LEHRLING ZUM VERMESSUNGSTECHNIKER

in der Nähe ihres Wohnorts machen und sparen sich lange Arbeitswege. Ausgebildet wird unter anderem in den Bezirks-hauptmannschaften, einer der 31 Straßen- und Brückenmeistereien oder im Landesdienstleistungszentrum in Linz.

Mehr als nur eine fachliche Ausbildung

Jeder Lehrling wird individuell betreut – durch eine eigene Ausbilderin bzw. einen eigenen Ausbilder, aber auch durch ein engagiertes Team im Hintergrund. Wer einmal Unterstützung braucht, wird nicht allein gelassen. Gezielte Fördermaßnahmen helfen weiter. „Für uns zählt nicht nur das fachliche Wissen im Beruf, sondern auch die Entwicklung der Persönlichkeit. Wir begleiten die Lehrlingen Schritt für Schritt, nehmen uns Zeit und helfen dabei, Potentiale zu entfalten. Das ist die Basis für eine gute Ausbildung und ein starkes Miteinander“, so Reinhard Aumayr, Ausbildungsleiter beim Land Oberösterreich. Ein besonderes Highlight ist dabei das zweiwöchige Lehrlings-College: Einmal im Jahr treffen sich die Lehrlin-

ge abseits vom Berufsalltag. Im Fokus stehen Teamarbeit, Kommunikation und Eigenverantwortung – Fähigkeiten, die für das Berufsleben genauso wichtig sind wie Fachwissen.



„Das Lehrlingscollege war eine echt coole Erfahrung. Wir haben viel im Team gearbeitet und gelernt, wie man richtig präsentiert. Außerdem knüpft man Freundschaften mit Lehrlingen aus ganz Oberösterreich.“

JANA, LEHRLING ZUR BÜROKAUFFRAU

Stabilität mit Perspektive

Die Lehrausbildung beim Land Oberösterreich bietet Stabilität und langfristige Perspektiven. Weiterbildungen, Spezialisierungen oder Zusatzqualifikationen sind ausdrücklich erwünscht und werden aktiv gefördert.

Gleichzeitig sorgt Job-Rotation für Abwechslung: Lehr-

linge lernen verschiedene Abteilungen kennen. Wer seine Ausbildung etwa auf einer Bezirkshauptmannschaft startet, kann während der Ausbildung einige Monate lang im Landesdienstleistungszentrum in Linz schnuppern. In manchen Berufen – etwa in der Straßenerhaltung – wird die Ausbildung durch eigene

Fachwochen ergänzt, in denen Themen wie Maurerarbeiten, Baustellenabsicherung oder Arbeitssicherheit im Fokus stehen.

Ausbildung, die ins Leben passt

„Wir haben ein Betriebsrestaurant mit vergünstigtem Essen – das nutze ich fast jeden Tag.

Außerdem hilft mir der Gutscheinservice, bei meinen Einkäufen zu sparen. Und durch die geregelten Arbeitszeiten und der verkürzten Arbeitszeit am Mittwoch und am Freitag habe ich genug Zeit für Freunde und Hobbys“, erzählt Jana. In den Straßen- und Brückenmeistereien ist zudem eine Vier-Tage-Woche mindestens zweimal pro Monat möglich. Auch finanzielle Boni für herausragende Leistungen in Berufsschule oder Lehrabschluss machen die Ausbildung besonders attraktiv.

Fazit: Eine Ausbildung mit Substanz

Eine Lehre beim Land Oberösterreich ist vielfältig und zukunftsorientiert – mit Lehrstellen in ganz Oberösterreich und einer Betreuung, die auf jedes Talent individuell eingeht. Wer sich frühzeitig bewirbt, hat gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Die aktuellen Lehrstellen sind auf dem Karriereportal zu finden.

Anzeige



Foto: Land OÖ | Ehiglitzliche Einschaltung

Lehre beim Land OÖ

- Über 20 Lehrberufe in jedem Bezirk Oberösterreichs
- Geregelte und planbare Arbeitszeiten
- Stabiler Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- Finanzieller Bonus für außerordentliche Leistungen
- Job-Rotationen in andere Abteilungen
- Und noch vieles mehr

Hier gibt's Infos zur Bewerbung:



FUSSBALL

SV Ried zahlte Lehrgeld in Wien

RIED. Eine 2:3-Niederlage der SV Oberbank Ried bei der Austria Wien ist eigentlich ein normales Ergebnis. Nach der sehr starken ersten Halbzeit, einer 2:0-Führung und einem geschenkten Elfmeter war die Enttäuschung bei der SVR am Samstag aber groß.

Es war das erste Mal seit 24 Jahren, dass die SV Ried nach einer 2:0-Führung noch verlor.

Für die verdiente Führung der Rieder hatte Neuzugang Kingsstone Mutandwa gesorgt (22, 45+2), der auch noch die Latte traf. Nach der Pause zeigte sich die Austria wie ausgewechselt, profitierte aber auch von zwei Rieder Fehlern vor dem ersten und dritten Gegentor durch Barry (48) und Fischer (84) sowie einem Fehler des Schiedsrich-



Gegen den GAK ist wieder die Unterstützung der Rieder Fans gefragt. Foto: Tips/Horn

ters beim Elfmeter zum 2:2-Ausgleich.

Für Trainer Maximilian Senft war der Elfmeter aber nicht der Hauptgrund der Niederlage: „Es war ein Spiel, in dem wir als Aufsteiger sicher Lehrgeld bezahlt haben gegen eine in der 2. Hälfte sehr gut aufspielende Austria-Mannschaft.“

Nächster Gegner ist am Samstag, 27. September, um 17 Uhr in der BWT X Oberösterreichische Arena der bisher sieglose Tabellenletzte GAK.

Regionalliga Mitte

Ein erfolgreicheres Wochenende hatten die Regionalliga-Vereine aus dem Bezirk.

Die Jungen Wikinger feierten nach dem miserablen Saisonstart mit nur einem Punkt aus sieben Spielen den ersten Sieg unter Trainer Marcel Thallinger: 2:1 gegen ATUS Velden. In der Tabelle rückten sie vom letzten Rang um zwei Plätze nach vorne und sind jetzt Vierzehnter.

Am Samstag, 27. September (16 Uhr), müssen die Jungen Wikinger beim Tabellensechsten AS-KÖ Oedt antreten.

Die Union Gurten siegte nach einer torlosen ersten Halbzeit auswärts beim neuen Tabellenletzten USV St. Anna am Aigen noch mit 4:0. Mit 14 Punkten und Platz vier ist Gurten der erste Verfolger des Spitzentrios.

Nächster Gegner ist am Freitag, 26. September, um 19 Uhr, in der Park21-Arena in Gurten der Tabellenzehnte SK Treibach. ■



V. l.: Präsident Landesverband Karl Schusterbauer, Franz Schrattenecker, Gerhard Berghamer, Franz Sattlecker und Hans Kinz

Foto: privat

PLATTENWERFEN

Mettmacher sind Staatsmeister

METTMACH. Der Staatsmeistertitel Einzel im Plattenwerfen ging an die Mannschaft aus Mettmach mit Moar Franz Schrattenecker, Franz Sattlecker, Hans Kinz und Gerhard Berghamer. „Eine Spitzenleistung und Gratulation an die Werfer aus dem Rieder Bezirk, und auch den übrigen sehr

gut platzierten Mannschaften aus OÖ“ so der Landespräsident Karl Schusterbauer. „Da wir nur als sechster, und gerade noch so zur Staatsmeisterschaft fahren konnten, bin ich natürlich sehr stolz auf meine Kollegen den Titel geholt zu haben“ so Obmann Franz Sattlecker. ■

LAUFSPORT

business2run in Ried

RIED. In der Weberzeile Ried steht die Premiere des business2run bevor. Gelaufen wird in Dreier-Teams in den Kategorien Männer, Frauen und Mixed. Jeder Teilnehmer absolviert die gesamte Distanz von 4.650 Metern, die Zeiten werden addiert und die schnellsten drei Teams jeder Kategorie ausgezeichnet.

Alle Starter erhalten eine personalisierte Startnummer mit Einweg-Chip sowie ein Starter-Bag mit kleinen Aufmerksamkeiten. Im Ziel warten eine Finisher-Medaille, Getränke, Obst und Müsliriegel. Damit steht nicht nur der sportliche Wettbewerb, sondern auch das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt. Termin ist der Mittwoch, 22. Oktober um 19 Uhr. Nach dem Lauf wird die Veranstaltung mit einer After-

Party abgeschlossen. Passend zur Jahreszeit erwartet die Teilnehmer eine zünftige Weißwurstparty. Informationen zur Anmeldung und weitere Details sind auf www.business2run.at abrufbar. Tips verlost zwei Startplätze für Dreier-Teams. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 14.10.2025/09.00 Uhr
www.tips.at/g/25293 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25293 Vorname Nachname“



Laufspaß im Team

Foto: Freund der Berge

AKTION

Familientag beim Spiel gegen den GAK

RIED. Für nur 19 beziehungsweise 25 Euro können am Samstag, 27. September, um 17 Uhr ganze Familien das Heimspiel der SV Oberbank Ried gegen den GAK sehen. In Zusammenarbeit mit der OÖ Familienkarte unterstützt die SVR wieder die Aktion „Familie am Ball“ und bietet Familien ein spezielles Ti-

cketangebot: Ein Erwachsener zahlt den regulären Eintritt (19 Euro für den Stehplatz, 25 Euro für den Sitzplatz). Alle anderen auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen erhalten eine Freikarte. Die Familientickets sind ausschließlich in der SVR-Geschäftsstelle und an den Tageskassen erhältlich. ■



Foto: SVR/Schröckelsberger

Das Spiel der SV Ried gegen den GAK können Familien günstig sehen.

FOOTBALL

Tryouts bei den Gladiators Ried

RIED. Die UAFC Monobunt Gladiators Ried suchen ständig neue Talente und Spieler. Dazu führen sie Tryouts durch, die jeden Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Rieder Klaus-Roitinger-Stadion stattfinden.

Anmeldung ist unkompliziert via Instagram oder per E-Mail an office@gladiators.at möglich.

Aktuell suchen die Glads vor allem starke Verstärkung in den Reihen der Offensive und Defensive Line. Wer kräftig gebaut ist und Lust hat, sich im direkten Duell zu messen, ist hier genau richtig. Aber nicht nur die „Big Boys“ sind gefragt. Egal, wie man gebaut ist – bei den Gladiators findet jeder seine Position.



Tryouts finden bei den Gladiators zweimal pro Woche statt. Foto: oneshot

American Football ist ein Sport für alle Körpertypen, von schnell und wendig bis groß und massiv. Die Gladiators sehen sich als „Ohana“ – eine Familie, in der Teamgeist, Zusammenhalt und Spaß an erster Stelle stehen. ■



Trainer Jiri Šiller musste viele Abgänge ersetzen.

Foto: UVC Ried

VOLLEYBALL

Saisonstart des UVC Ried ist verschoben

RIED. Der Start des UVC McDonald's Ried in die neue Saison der Austrian Volley League Men ist verschoben. Statt am 4. Oktober zu Hause gegen Aich/Dob spielen die Rieder ihr erstes Match jetzt am 12. Oktober auswärts bei VCA Amstetten NÖ.

Das erste Heimspiel findet erst am 18. Oktober gegen UVC Holding Graz statt.

Die Rieder hätten die Saison ursprünglich am 4. Oktober mit einem Heimspiel gegen SK Zadruga Aich/Dob beginnen sollen und haben natürlich auf diesen Termin hintrainiert. Weil aber ein Spieler von Aich/Dob an der Volleyball-WM teilnimmt, ist dieser erst ab 20. Oktober spielberechtigt. Daher wird das Match gegen Aich/Dob auf den 3. Dezember verschoben.

Abgesehen davon verläuft die Saisonvorbereitung nach Plan. Trainer Jiri Šiller bereitet das Team mit Testspielen auf die Meisterschaft vor. Auch die Ehrenamtlichen hatten zu tun: Der Boden des Raiffeisen Volleydomes, der während der Rieder Messe als Messehalle genutzt wurde, wurde vielen ehrenamtlichen Stunden wieder neu verlegt. ■

Die Heimspiel-Termine:

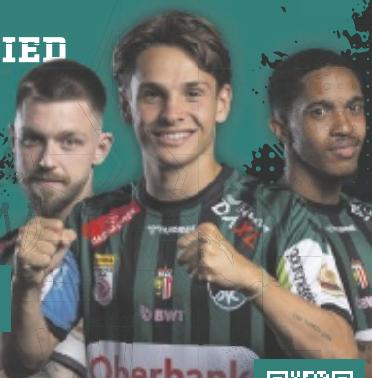
- 18. Oktober, 18 Uhr: UVC Graz
- 1. November, 18 Uhr: URW Waldviertel (Zwettl)
- 8. November, 19 Uhr: Hartberg
- 22. November, 18 Uhr: TJ Sokol V / Post SV Wien
- 3. Dezember, 19 Uhr: Aich/Dob (Ersatztermin)
- 13. Dezember, 19 Uhr: Amstetten
- 10. Jänner, 18 Uhr: St. Pölten
- 31. Jänner, 18 Uhr: Bisamberg
- 14. Februar, 19 Uhr: Wörther-See-Löwen Klagenfurt

SV OBERBANK RIED
GAK 1902



Oberbank

27. SEPT.
17.00



Oberbank

FLEISCH & STEIN
BAUBAST
BAUBAST - FÜR ALLES, WAS BAUT

BRAUMANN HAUSTECHNIK

SVR-TICKETSHOP



ŠKODA ELROQ

Das Elektro-SUV für Abenteuer und Alltag

Der neue Škoda Elroq vereint Alltagstauglichkeit und Abenteuerlust in einem kompakten, batterieelektrischen SUV.

Mit markantem Design, kompakten Abmessungen und optionalem Allradantrieb eignet er sich für die Stadt ebenso wie für unbefestigte Wege. Als elektrisches Pendant zum Škoda Karoq ordnet er sich zwischen der Enyaq-Familie und dem neuen Škoda Epiq ein.

Vielseitige Antriebsoptionen

Der Elroq ist in vier Varianten erhältlich: Elroq 50, 60, 85 und 85x. Diese unterscheiden sich in Batteriekapazität (55 bis 82 kWh) und Leistung (125 bis 220 kW). Während die Einstiegsvarianten eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h erreichen, bieten die Modelle 85 und 85x Reichweiten



Foto: Werkfoto

Der Škoda Elroq eignet sich sowohl für die Stadt als auch für unbefestigte Wege.

von über 560 Kilometern und 180 km/h Spitzengeschwindigkeit. DC-Schnellladen mit bis zu 175 kW ermöglicht eine Ladung von zehn auf 80 Prozent in weniger als 28 Minuten.

Nachhaltigkeit und modernes Interieur

Das Interieur des Elroq folgt der neuen „Modern Solid“-De-

signsprache. Klare Linien und nachhaltige Materialien wie das recycelte „Recytitan“ prägen die verschiedenen Design Selections. Ein 13-Zoll-Display sorgt für intuitive Bedienung, ergänzt durch ein Head-up-Display mit Augmented Reality.

Der großzügige Stauraum reicht von 470 bis 1.580 Litern im Gepäckraum, ergänzt durch 48 Liter

Ablagefächer. Simply Clever-Features, wie ein QR-Code für interaktive Anleitungen und ein flexibles Ladekabelnetz, steigern den Komfort.

Innovative Assistenzsysteme

Mit bis zu neun Airbags und innovativen Assistenzsystemen setzt der Elroq Maßstäbe in Sachen Sicherheit. Der Travel Assist nutzt Schwarmintelligenz für noch präzisere Unterstützung. Der intelligente Parkassistent erlaubt ferngesteuertes Parken per App oder das „Erlernen“ von Stellplätzen, die das Fahrzeug anschließend selbstständig ansteuert.

Der Škoda Elroq vereint moderne Technik, nachhaltige Materialien und durchdachte Funktionalität. Als vielseitiges Elektro-SUV eignet er sich perfekt für urbane Umgebungen und abenteuerliche Ausflüge. ■

SKODA

DER NEUE ELROQ

100% elektrisch.

Symbolfoto. Stand 21.07.2025. Alle Preise unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Berücksichtigte listenpreismindernde Privatkunden-Nachlässe gelten mit Kaufvertrags-/Antragsdatum von 11.02. bis 02.12.2025: 2.400,- 130 Jahre Bonus, 2.500,- Finanzierungs-, 1.000,- Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,- Service-Bonus (bei Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. 130 Jahre Bonus ist nicht mit dem „E-Mobilitäts-Bonus“ kombinierbar. Elektr. Reichweite lt. WLTP.

Stromverbrauch: 15,3–21,0 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km.

Schon ab
28.590,- Euro

Bei Finanzierung, Versicherung und Service über die Porsche Bank.

Autohaus Lang

Grieskirchen Haag/H. Ried/I.

4910 Ried im Innkreis
Haager Str. 12
Telefon 07752 83511

4710 Grieskirchen
Wenger Straße 4
Telefon 07248 68089

www.autohauslang.at

AKTIONSTAG

Tag des Denkmals: Kulturelles Erbe im Innviertel neu erleben

INNVIERTEL. Am Tag des Denkmals am 28. September öffnen in Braunau, Ried und Schärding historische Stätten ihre Türen und bieten spannende Einblicke und digitale Erlebnissen.

Österreichweit laden heuer mehr als 250 Programmmpunkte zum „Tag des Denkmals“ ein, in Oberösterreich sind es über 45. Auch das Innviertel setzt am Sonntag, 28. September, besondere Akzente. Unter dem Motto „Denkmal bewahren, digital erfahren“ stehen nicht nur traditionelle Führungen, sondern auch innovative digitale Angebote im Mittelpunkt. Im Bezirk Braunau öffnen etwa das Franz Xaver



Die historische Orgel wird in ihren originalen Zustand von 1787 zurückversetzt und kann beim Tag des Denkmals besichtigt werden.

Foto: Sebastian Mitterbauer

Gruber Gedächtnishaus in Hochburg-Ach, die barocke Pfarrkirche St. Stephan in Braunau, die historische Glockengießerei in Braunau sowie die Pfarrkirche Ranshofen ihre Tore. Im Bezirk Ried gibt die historische

Orgel der Pfarrkirche Mühlheim am Inn, die gerade restauriert wird, Einblicke in ihre Rückführung in den Originalzustand von 1787. Außerdem bieten die Burg Obernberg, die Gießerei in Ried und die Pfarrkirche Münsteuer in

Reichersberg spezielle Programmmpunkte. Und auch der Bezirk Schärding ist mit spannenden Aktionen vertreten. So können Besucher etwa im Stadtarchiv und im Stadtmuseum Archivalien und Exponate besichtigen und in der Mühle in Rien in der Gemeinde Altschwendt findet ein Erntedreschen statt.

„Der Tag des Denkmals zeigt, wie vielfältig unser kulturelles Erbe ist – und wie moderne Technologien helfen, dieses für die Zukunft zu bewahren“, betont Landeskonservator Daniel Resch.

Das vollständige Programm mit allen Details ist online unter www.tagdesdenkmals.at abrufbar. ■



Das Wohlsang Ensemble präsentiert Stücke von Brahms und Schumann.

LIEDERABEND

„Lieben Sie Brahms?“

REICHERSBERG. Das Linzer Wohlsang Ensemble gestaltet unter der Leitung des Pianisten Georg Leopold am Sonntag, 5. Oktober, um 19 Uhr einen Liederabend im Augustini-Saal des Stiftes Reichersberg.

Präsentiert wird deutsche Chormusik der Romantik. Die Liebe der Deutschen zu ihrer Romantik, speziell jener in Musik, geht tief. Dieser Abend bringt neben dem starken, ernsten, aber auch humorvollen, aus Norddeutschland stammenden Johannes

Brahms noch ein anderes romantisches Schwergewicht, Robert Schumann, geboren in Sachsen, aber später im Rheinland lebend. Karten (29 Euro) gibt es auf www.stift-reichersberg.at. ■



Georg Leopold

Fotos: Ulli Engleder

Sassy

LIVE - mit Band
Tour 2025

Die Stimme von
"Wilds Wossa"

www.sassy.at

14.12.25 RIED / INNKREIS OÖV SAAL
18.12.25 BAD ISCHL Kongress&TheaterHaus

Weberzeile Ried, oeticket.com, Tourismusverband Badischl 06132/277 57, Salzkammergut Tourismus 06132/240 00 51
salzkammergut.at/tickets, Trafikplus, Media Markt, Libro, SCHROEDER KONZERTE 0732/221523, kdschreeder.at

TRIBUTEBAND

Yet Another Floyd und sINNfonietta spielen Pink Floyd mit Streichern

RIED. Yet Another Floyd haben sich in den gut zehn Jahren ihres Bestehens zu einer der angesehensten Pink-Floyd-Tributebands entwickelt. Am Samstag, 4. Oktober, wagen sie ein Experiment und treten gemeinsam mit dem 15-köpfigen sINNfonietta-Streichorchester auf.

Gitarrist Richard „Richy“ Zweimüller erzählt, dass die Idee, Pink Floyd mit Streichern zu spielen, schon seit Jahren ein Thema für Yet Another Floyd (YAF) war. Die Umsetzung begann im letzten Winter. Zuerst gab es Gespräche mit dem KiK, ob und wo so ein Konzert überhaupt möglich wäre, dann folgte ein Brainstorming in der Band, mit wem man dafür zusammenarbeiten könnte.

Das „Opfer“ war bald gefunden: Josef Dantler aus Eggerding, ein erfahrener

Musikpädagoge,



Yet Another Floyd lassen ihren ohnehin schon mächtigen Sound noch etwas bombastischer werden. Foto: Wellfilm Jochen Mühlbauer

Trompeter, Dirigent, begeisterter Pink-Floyd-Fan – und praktischerweise Obmann der sINNfonietta. Zweimüller: „Er war bei einer Probe von uns dabei, wir haben ihm unsere Aufnahmen geschickt und dann hat er in wochenlanger Arbeit die Arrangements geschrieben.“ Eine gemeinsame Probe von YAF und sINNfonietta gibt es erst kurz vor dem Konzert. Zweimüller: „Wir wussten, dass es mit den Terminen eng wird. Daher war es wich-

tig für uns, mit einer Formation zu arbeiten, die sich kennt und gut eingespielt ist.“

Das Orchester wird nicht bei jedem Song spielen. Zweimüller: „Das wird kein Klassikkonzert. Wir werden etwa zwei Drittel der Songs mit dem Orchester spielen. Bei manchen Nummern passt es einfach nicht, und wir wollten die Songs nicht um jeden Preis ummodellieren. Bei ‚High Hopes‘ klingen die Streicher aber unglaublich.“

YAF werden nicht nur von sINNfonietta verstärkt, sondern auch durch einen Schülerchor der 3. Klassen der Mittelschule Andorf, der bei „Another Brick in the Wall“ zum Einsatz kommt. Yet Another Floyd legen großen Wert auf eine möglichst originalgetreue Optik der Show. Dafür sorgt nicht nur eine Laser-

show, sondern auch originale Pink-Floyd-Videos auf der LED-Wand, für die YAF jährlich die Rechte erwerben.

Vorgruppe sind Franky and the F*cking Four Fingers aus St. Martin, die klassischen Blues-rock spielen.

Karten zu gewinnen

Tips verlost am 29. September 3x2 Karten für dieses außergewöhnliche Konzert. ■

Samstag, 4. Oktober

Ried, Messehalle 19

Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr

Karten (Vorverkauf: 34,90 Euro):

www.kik-ried.com, KIK-Büro

(Stehplätze sowie frei verfügbare Sitzplätze)

i

Zum Gewinnspiel



Das Streichorchester sINNfonietta gerät auf rockige Abwege. Foto: Sebastian Hoffmann

LEGION MARIENS

Monatswallfahrt nach Maria Puchheim

RIED. Das Comitium Linz der Legion Mariens lädt an jedem Herz-Mariä-Samstag zur Monatswallfahrt nach Maria-Puchheim ein. 4. Oktober: Neuprieser Jakob Stichlberger (Primiz-

segen); 8. November: Kaplan Franziskus Schachreiter, 6. Dezember: Dekan Ignaz Steinwende (Initiative „Österreich betet“). Mitfahrgelegenheit ab Ried: 0664 162 1251, Schmollgruber. ■

GIORGIO CONTE

Konzert abgesagt

RIED. Das für Samstag, 27. September geplante und schon fast ausverkaufte Konzert mit dem italienischen Cantautore Giorgio Conte im KiK musste krankheitsbedingt abgesagt werden. Informationen zur Ticket-Rückstättung gibt es auf der Webseite www.kik-ried.com. ■



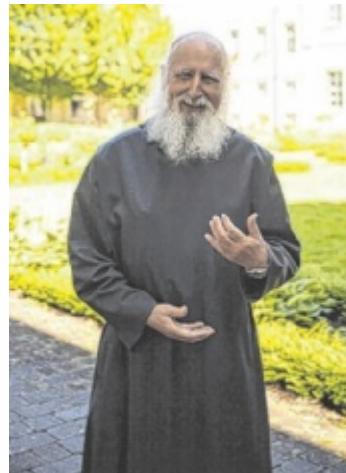
Giorgio Conte kommt doch nicht nach Ried.
Foto: Weltenklang

BESTSELLERAUTOR

Anselm Grün liest im Sparkassen-Stadtsaal

RIED. Hoffnung in einer Welt voller Unsicherheiten: Mit dieser zentralen Frage beschäftigt sich der Benediktinerpater und Bestsellerautor Anselm Grün in seinem neuen Buch „Aus der Hoffnung leben“.

Anselm Grün, dessen Bücher Millionen von Lesern inspirieren, wird Passagen aus seinem jüngsten Werk vorstellen und dabei auch auf die Unterschiede zwischen Hoffnungen und Erwartungen eingehen. Ebenso möchte er aufzeigen, wie die Bibel – trotz der Herausforderungen unserer Zeit – nach wie vor als Quelle der Hoffnung dienen kann. Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit,



Anselm Grün Foto: Haase/Abtei Münsterschwarzach

Bücher signieren zu lassen. „Gra-
de in diesen fordernden Zeiten
ist es wichtiger denn je, Hoff-
nung zu finden – und dank P. An-

selm zu lernen, selbst zum Hoff-
nungsträger zu werden“, betont
Bernhard Navratil, Obmann der
Rugia Ried. Der gesamte Erlös
des Abends kommt einem wohl-
tätigen Projekt in der Region zu-
gute.

Am Freitag, 10. Oktober, lädt die
Rugia Ried zu dieser besonderen
Lesung in den Sparkassen-Stadtsaal
ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Vorverkaufskarten sind ab so-
fort in der Buchhandlung Dim
zum Preis von 15 Euro erhältlich. ■

Freitag, 10. Oktober
19.30 Uhr
Sparkassen-Stadtsaal
Vorverkauf: 15 Euro in der
Buchhandlung Dim

UNION

Tanzen ab der Lebensmitte

RIED. „Tanzen ab der Lebens-
mitte“ nennt Dancing-Star Alex-
ander Zaglmaier sein neues
Kursangebot bei der Union Ried,
bei dem er mit tanzfreudigen
Teilnehmern Choreographien zu
Linedance, Standard- und latein-
amerikanischen Rhythmen ein-
studiert.

Der Kurs findet ab Donnerstag,
25. September (kostenloser
Schnuppertermin), 14-täglich von
16.20 bis 17.5 Uhr im Tanz-
saal des Union Sport-Zentrums in
der Griesgasse statt und wendet
sich an alle, die Freude an Tanz,
Musik und Bewegung haben.
Weitere Termine sind 9. und 23.
Oktober, 13. und 27. November,
11. Dezember
Anmeldung werden unter der
0676 4811105 entgegen genom-
men. ■

STEFAN HAIDER

Ein Schuldirektor macht Kabarett

TAISKIRCHEN. Stefan Haider ist Kabarettist, Religionspro-
fessor und Schuldirektor. In
seinem Programm „Director's Cut“, das er am Samstag, 4.
Oktober um 20 Uhr in der
Turnhalle der MS Taiskirchen zeigt, beschäftigt er sich mit den
Zusammenhängen und Ge-
meinsamkeiten dieser Tätig-
keiten.

Der Kabarettist aus Berufung und
Religionslehrer aus Leiden-
schaft versucht sich in seiner Vi-
sion vom Leben an der Synthese
aus Humor und Bildungsauftrag.
Und natürlich geht es in so einer
Vision niemals nur um Schule –
das Leben insgesamt, die Welt,
das ganze Universum gehören
neu aufgestellt.



Foto: Roman Pfeifer

Stefan Haider spielt sein Programm „Director's Cut“ in Taiskirchen.

Veranstalter ist die ÖVP Tais-
kirchen. Karten gibt es bei allen
Klubmitgliedern sowie über Ö-
Ticket. ■

KABARETT

KiK bringt Josef Hader nach Ried

RIED. Anfang Oktober organi-
siert das KiK zwei „Aus-
wärtsspiele“ in der Rieder
Messehalle 19. Den Auftakt
macht Josef Hader mit seinem
aktuellen Programm „Hader on
Ice“ am Freitag, 3. Oktober.

Groß ankündigen muss man den
erfolgreichsten Kabarettisten
Österreichs eigentlich nicht. Die
gute Nachricht: Es gibt noch
Karten. Die weniger gute: Wahr-
scheinlich nicht mehr lange, denn
der Vorverkauf läuft gut.

„Hader on Ice“ hatte 2021 Pre-
miere – 17 Jahre nach „Hader
muss weg“ – und ist also für des
Großmeisters Verhältnisse
brandneu. Ebenso großes Thea-
ter wie großes Kabarett, mit
einem gar nicht sympathischen



Josef Hader tritt nach langer Zeit wieder in Ried auf.

Foto: Lukas Beck

Protagonisten auf der Bühne. Die
Kritiken sind überschwänglich,
die Ovationen stehend. ■

Freitag, 3. Oktober, 20 Uhr
Ried, Messehalle 19
Vorverkauf (€ 34,90): www.kik-ried.at Nummerierte Sitzplätze,
keine Ermäßigungen

TERMINANZEIGEN**Märkte**

Eberschwang: 26. + 27. September, Kinder- & Baby Basar, Fr., 26. 9.: Anl., 16.30 - 20.30, Verkauf: 16.30 - 21.00, Sa., 27. 9.: Verkauf, 9 - 11.00; Kirchenwirt, VA: Spiegel Treffpunkt, Müttertreff

Geinberg: 27. September, Geinberger Markttag; Gemeindeamt, 9 - 16.00, VA: Gesunde Gemeinde

Geinberg: 28. September, Kirtag mit Frühschoppen; Dorfstraße

Mettmach: 27. September, Baby- und Kinderwarenbasar; GH Stranzinger, 9 - 13.00, VA: Gesunde Gemeinde

Obernberg: 27. September, Bauernmarkt; Marktplatz, 8 - 12.00

Ried: freitags, Bauernmarkt; Bauernmarkthalle, 12 - 16.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, 07755 70769

Wildenau: Mag. Franz Maier, 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Aspach: Sozialberatung: jd. 1. Mi/Monat, 8 - 12.00, Marktgemeindeamt

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung: 0664 8224999

Frühe Hilfen Innviertel
0676 849901201

Linz: Schuldnerhilfe OÖ
0732 777734

Obernberg: 2. Oktober, kostenlose Rechtsberatung, Termine: 07752 7170070; Marktgemeinde, 15 - 16.00

Reichersberg: 2. Oktober, Kostenlose Rechtsberatung, Anm. auf Gemeinde bis spätestens 11.30; Marktgemeinde, 16 - 17.00

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, 0664 8588033

Ried: 2. Oktober, Psychologische Elternberatung; Eltern-Kind-Zentrum, 14.30

Ried: 30. September, Hebammensprechstunde, Anm. erf.; Eltern-Kind-Zentrum, 9.30 - 10.30

Ried: Alkoholberatungsstelle, Termine: 0664 6007289563

Ried: Arbeitsassistenz Miteinander GmbH, Anmeldung: 07752 86470

Ried: Beziehungleben, Einzel-/Paar-/Familienberatung, jur. Familienber., 0732 773676

Ried: Caritas Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel, 0676 87762305

Ried: Krebs-Beratungsstelle, Termine: 0660 9744406

Ried: MAS Alzheimerhilfe Demenzservicestelle, 0664 8546692

Ried: OÖ. Diabetikervereinigung, 1. Mi/Mo., Sparkassengebäude, 19.00

Ried: Rechtsberatung u. psychosoziale Familienerberatung; Bezirksgericht, Dienstag vormittag, ohne Anmeldung

Schildorn: Pflegende Angehörige, Info: Gemeindeamt

St. Martin: 29. September, Sozialsprechtag; Volksheim, 10 - 12.00, VA: Pensionistenverband

Top-Termine

Benefiz-Schlagerherbst, präsentiert von Daniela Urich und ihren musikalischen Stargästen, zugunsten Kindern in der dritten Welt, Keenia, im Eventgarten Schwanenstadt, So, 5.10.2025, Einlass 14.00, Beginn 15.30, nähere Info: 0664 6103920 oder daniela@urich.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Lohnsburg: Galerie im Turm: "Ganz nah dran", Bilder von Robert Hathieier, ganztägig, bis Oktober

Lohnsburg: Polizei- und Militärmuseum Besichtigung nach Voranmeldung: 0660 7667676; Kirchengasse 33

Ried: galerie 20gerhaus: "Ordnung ist das halbe Leben", Walentina Kaja Ammann, Ruth Größwang, Fr., 15 - 18.00, Sa., 10 - 12.00, bis 4. Oktober

Pramet: Kulturhaus Stelzhamermuseum: "INN Begegnung", Rudolf Beer u. Harald Herkner; bis 26. Oktober

Ried: galerie 20gerhaus: "Nahtstelle", Werke aus Gips und Faden von Anna Goldgruber Fr., 15 - 18.00, Sa., 10 - 12.00, 9. Oktober bis 15. November

Ried: Innviertler Künstlergilde: "Interventionen - Kunst am Bau"; Gruppenausstellung der IGK, Mi., 16. - 19.00, von 2. Oktober bis 5. November

Ried: Volkskundehaus: Stille Nacht Krippe, Di.-Fr., 9 - 12.00, 14 - 17.00, Sa., 14 - 17.00



Tag des Denkmals In der Pfarrkirche Münsteuer finden zum Tag des Denkmals am Sonntag, 28. September, um 13 und um 15 Uhr Führungen unter dem Motto „Der Teufel (ver-)steckt sich im Detail“ statt. Außerdem wird als Schwerpunktthema ein neu entwickeltes Restaurierverfahren für die stark beschädigte gotische Tür des Südportals präsentiert. Die Kirche, ein gotischer Tuffsteinbau, ist von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Foto: Pfarre/Schachinger

INNTRADA

Außergewöhnliches Trio

ST. MARTIN/I. Die Veranstaltungsreihe inntrada präsentiert am 11. Oktober das Trio Tschejefem im Martinussaal der LMS St. Martin.

Wenn die drei jungen, kreativen und ambitionierten Musiker von Tschejefem ihre musikalischen Visionen, Ideen und Träume auf der Bühne realisieren, hauchen sie ihren Arrangements (Gesang, Zither, Klarinette) pure Lebensenergie ein. Mit ihrer Leichtig-



Tschejefem präsentieren ihr Programm „Rosmarie“.

Foto: Thomas Radlwimmer

keit und sprühenden Freude faszinieren sie ihr Publikum und nehmen es mit auf eine lebendige, facettenreiche und manchmal auch überraschende Klangreise, die durch verschiedene Genres und Nationen führt. In vielerlei Rosatönen erklingt mit „Rosmarie“ das neue Programm von Tschejefem zum zehnjährigen Bühnenjubiläum.

Dabei bleiben die drei Musiker aus Oberösterreich und Kärnten ihrem bewährten Rezept treu und so singen sie von Leibjodlern & Fiakern in einem alt-Wienerlied, von der Sonnenseite des Lebens in Jazzstandards oder auch davon, dass „mit etwas Liebe“ alles im Leben leichter von der Hand geht. Tips verlost am 6. Oktober 3x2 Karten. ■

Sa., 11. Oktober, 19.30 Uhr
St. Martin, Martinus-Saal der LMS

Karten (30 Euro): www.oeticket.com, Ö-Ticket-VVK-Stellen; ohne VVK-Gebühr: Marktgemeinde, Raiffeisenbank St. Martin

zum Gewinnspiel



SCHREIBWERKSTATT

Vom Sager zum Vortrag

ST. MARIENKIRCHEN/H. Wege des großen Zuspruchs im vergangenen Jahr veranstaltet die Stelzhamerbundgruppe Ried i.I. wieder eine Schreibwerkstatt für Hobby-Autoren und solche, die es werden wollen.

Vom Sager zum Sechszeiler, vom geschriebenen Wort zum richtigen Vortrag spannt sich der Bogen, der bei der diesjährigen dreiteiligen Fortbildung zum Tragen kommt. Als Wissensvermittler fungieren auch heuer wieder die erfahrenen Dichtermeister Josef Kettl und Franz Meingaßner.

Die Schreibwerkstatt findet jeweils Samstags an drei Terminen statt: 27. September sowie am 4. und 11. Oktober. Beginn ist jeweils um 14 Uhr im Probelokal der ARGE Dorfkultur St. Marienkirchen/H. ■

KIRTAG

Drei Tage Genuss

GEINBERG. Die Geinberger Genusstage laden zu drei Tagen voller kulinarischer Köstlichkeiten, geselligem Miteinander und regionalem Handwerk ein.

Bereits am Freitag, 26. September, startet das Genusswochenende ab 13.30 Uhr mit einem bunten Programm rund um das Gemeindeamt am Dorfplatz.

Regionale Spezialitäten

Hier treffen regionale Schmankerln auf internationale Leckerbissen: Von Steckerlfischen und Bratwürsteln über Mehlspeisen und Kuchen bis hin zu frischem Brot, Nudeln, Honig, Marmeladen und edlen Schnäpsen ist für jede und jeden etwas dabei. Wer auf der Suche nach Besonderem ist, wird beim Kunsthandwerk fündig – liebevoll gefertigte Stü-

cke aus verschiedenen Materialien laden zum Stöbern ein.

Geselligkeit im Mittelpunkt

Am Samstagvormittag, 27. September, lädt der Seniorenbund von 9 bis 13 Uhr zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und kleinen Imbissen. Ab 19 Uhr sorgt der traditionelle Schleifkirtag mit Barbetrieb und Snacks für ausgelassene Stimmung bis in die Nachtstunden.

Am Sonntag, 28. September, bildet der große Geinberger Kirtag den Höhepunkt der Veranstaltung. Ab 9.30 Uhr erwartet die Besucher ein Frühshoppen mit regionalen Spezialitäten, italienische Gaumenfreuden sowie ein abwechslungsreiches Kinderprogramm. ■

Geinberger Genusstage
26. bis 28. September



Martin Dizili-Krautgartner und Bürgermeister Erwin Diermayr freuen sich auf viele Besucher.

Foto: privat

FEIER

Familientag

TUMELTSHAM. Die ÖVP Tumeltsham lädt anlässlich des Familientages zu vergnüglichen Stunden ein. Beginn ist am Sonntag, 5. Oktober, um 10.30 Uhr mittags im Ort beim Stiegbauern-Stadl. Es gibt Steckerlfisch, Innviertler Knödel, Bratwurstl und ein Kuchenbuffet. Für Kinder steht eine Hüpfburg bereit, die Berger Musi ist für die extra-Portion gute Laune zuständig. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



DONAU-KREUZFAHRT
„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“
Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy
Ausbgebucht
Saison A 24.04.-06.05.2026 | Saison B 18.07.-30.07.2026.
Restplätze | Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm:
Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale,
Bruenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum,
Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.

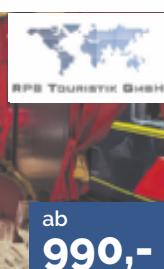
Fakultatives Auflugspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



ab 990,-

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

Tips Special
Zubringerbus
ab/bis
Linz

- | | |
|-------|---|
| Tag 1 | Anreise nach Opatija |
| Tag 2 | Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk |
| Tag 3 | Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert |
| Tag 4 | Marktbesuch in Rijeka & Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: Costa

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien – Frankreich – Spanien – Tunesien

Semesterferien 13./14.02. – 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. – 04.04.2026

- Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr)
- Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung
- Tag 3 Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
- Tag 4 Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
- Tag 5 Erholung auf See
- Tag 6 La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
- Tag 7 Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
- Tag 8 Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
- Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

*Senioren-
special*

Balkonkabine
-50 €*

Trinkgeld inkl.



ab
809,-

Inkludierte Leistungen:

- Bus ab/bis OÖ
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (servierter Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixen Tisch
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung gesichert

Optionale Zusatzleistungen:

- Getränkekoffer nach Wahl
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung
- Eigenanreise auf Anfrage

	13./14.2. - 21.2.2026	27./28.03. - 04.04.2026
Innenkabine	€ 809,00	€ 899,00
Meerblickkabine	€ 909,00	€ 1.059,00
Aussenkabine	€ 959,00	€ 1.259,00

Alle Preise pro Person auf Basis Doppelbelegung.

*SeniorenSpecial gültig in der Doppelbalkonkabine mit Busanreise ab dem 60. Lebensjahr.

NUR NOCH BIS ENDE
SEPTEMBER 2025 BUCHBAR
tips.at/leserreise



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

- Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
- E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
- Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
- Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/